



Bote für Tirol

AMTSBLATT DER BEHÖRDEN, ÄMTER UND GERICHTE TIROLS

STÜCK 11 / 184. JAHRGANG / 2003

HERAUSGEGEBEN UND VERSENDET AM 12. MÄRZ 2003

AMTLICHER TEIL

- Nr. 307* Stellenausschreibung, Besetzung einer Psychologen-/Psychologinnenstelle/Arzt-/Ärztinnenstelle an der Univ.-Klinik Innsbruck
- Nr. 308* Stellenausschreibung, Besetzung einer Facharzt-/Fachärztinnenstelle an der Univ.-Klinik Innsbruck
- Nr. 309* Verordnung des Amtes der Tiroler Landesregierung über die Jugendzulässigkeit von Filmen
- Nr. 310* Verordnung des Amtes der Tiroler Landesregierung über die Jugendzulässigkeit von Filmen
- Nr. 311* Verordnung des Amtes der Tiroler Landesregierung als Umlagebehörde I. Instanz über die Einleitung des Umlageverfahrens „Schießstand“ in der Gemeinde Flirsch
- Nr. 312* Verordnung der Landesregierung vom 3. März 2003 über die Festsetzung der Aufenthaltsabgabe im Gebiet des Tourismusverbandes Arlberg-Stanzertal
- Nr. 313* Verlautbarung des Werttarifes für Schlachtschweine für den Monat März 2003
- Nr. 314* Kundmachung über die Ausschreibung der Fischereiaufsichtsprüfung 2003
- Nr. 315* Kundmachung der Landeswahlbehörde über die Ergebnisse der Landwirtschaftskammerwahl 2003
- Nr. 316* Kundmachung der Bezirkswahlbehörde Innsbruck-Land über die Ergebnisse der Landwirtschaftskammerwahl 2003
- Nr. 317* Kundmachung der Bezirkswahlbehörde Imst über die Ergebnisse der Landwirtschaftskammerwahl 2003
- Nr. 318* Kundmachung der Bezirkswahlbehörde Kitzbühel über die Ergebnisse der Landwirtschaftskammerwahl 2003
- Nr. 319* Kundmachung der Bezirkswahlbehörde Kufstein über die Ergebnisse der Landwirtschaftskammerwahl 2003
- Nr. 320* Kundmachung der Bezirkswahlbehörde Lienz über die Ergebnisse der Landwirtschaftskammerwahl 2003
- Nr. 321* Kundmachung der Bezirkswahlbehörde Schwaz über die Ergebnisse der Landwirtschaftskammerwahl 2003
- Nr. 322* Kundmachung über die Auflegung der Entwürfe von Bebauungsplänen der Landeshauptstadt Innsbruck
- Nr. 323* Widerruf einer Ausschreibung über die „Lieferung von Nieder- und Mittelspannungsenergiekabeln 1–30 kV“ für die TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG
- Nr. 324* Wettbewerb zur Erstellung und Einreichung eines Kommunikationskonzeptes zum Thema „Begleitende kommunikative Aktivitäten zum Thema Gesundheitsbewusstsein und -vorsorge in Tirol 2003/2004 gemäß § 115 des Bundesvergabegesetzes 2002
- Nr. 325* Offenes Verfahren: Straßenbau-, Brückenbau- und Wasserbauarbeiten für das Schmidtal – Fuchsanger im Zuge der B 172 Walchseestraße
- Nr. 326* Offenes Verfahren: Straßenbauarbeiten für die Abbiegespur Stockach im Zuge der B 173 Eibergstraße
- Nr. 327* Offenes Verfahren: Tragwerksanierung Schwarzenbachbrücke, Mauersanierung in Abschnitten im Zuge der L 6 Tuxer Straße
- Nr. 328* Offenes Verfahren: Errichtung eines Gehsteiges in Gries i. S. im Zuge der L 234 Praxmarer Straße
- Nr. 329* Offenes Verfahren: Straßenausbau im Kreisverkehr Aldrans im Bereich Asten im Zuge der L 9 Mittelgebirgsstraße
- Nr. 330* Offenes Verfahren: Tischlerarbeiten, Fensterbänke innen für den Neubau der Probebühne und die Reorganisation des Betriebsbereiches des Tiroler Landestheaters
- Nr. 331* Offenes Verfahren: Sonnenschutz/Blendschutz für den für den Neubau der Probebühne und die Reorganisation des Betriebsbereiches des Tiroler Landestheaters
- Nr. 332* Offenes Verfahren: Beleuchtungsanlage für das Museum im Ballhaus Imst für die Stadtgemeinde Imst
- Nr. 333* Offenes Verfahren: Baumeisterarbeiten für die Abwasserbeseitigungs- und Wasserversorgungsanlage Rechter Drauweg der Stadtgemeinde Lienz
- Nr. 334* Offenes Verfahren: Ergänzung der EDV-Ausstattung für diverse Schulen der Marktgemeinde Wattens
- Nr. 335* Offenes Verfahren: Schlosserarbeiten für den Umbau und Generalsanierung Turm zu Oetz für die Gemeinde Oetz
- Nr. 336* Offenes Verfahren: Maschinelle Ausrüstung inkl. Elektrotechnik für die Abwasserbeseitigungsanlage der Gemeinde Kössen
- Nr. 337* Offenes Verfahren: Baumeisterarbeiten inkl. Materiallieferung für die Wasserversorgungsanlage der Gemeinde Götzens
- Nr. 338* Offenes Verfahren: Fassadenkonstruktion (Schlosserarbeiten) für den Neubau eines multifunktionalen Sportzentrums in Schwaz
- Nr. 339* Offenes Verfahren: Errichtung einer Zentralentwässerung auf der A 13 Brenner Autobahn für die Alpen Straßen AG
- Nr. 340* Offenes Verfahren/Dienstleistungsauftrag: Medizintechnikplanung einschließlich örtliche Bauaufsicht für das KIZ – TILAK-Kinder- und Herzzentrum
- Nr. 341* Offenes Verfahren: Malerarbeiten für die Burghauptmannschaft Österreich
- Nr. 342* Offenes Verfahren: Bodenlegerarbeiten für die Burghauptmannschaft Österreich
- Nr. 343* Offenes Verfahren: Tischlerarbeiten für die Burghauptmannschaft Österreich
- Nr. 344* Verhandlungsverfahren: Dienstleistung im Bereich Elektrotechnik für die TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG
- Nr. 345* Öffentliche Ausschreibung: Textile Vollversorgung für den Gemeindeverband Bezirkskrankenhaus St. Johann in Tirol

Nr. 307 • TILAK Landeskrankenhaus-Universitätskliniken
Innsbruck • Personalabteilung IV

**AUSSCHREIBUNG
einer Psychologen-/Psychologinnenstelle
Arzt-/Ärztinnenstelle (Karenzstelle)**

An der Univ.-Klinik für Medizinische Psychologie und Psychotherapie gelangt ab 15. April 2003, befristet bis 28. Februar 2006, eine Psychologen-/Psychologinnenstelle/Arzt-/Ärztinnenstelle (Karenzstelle) zur Besetzung.

Voraussetzung: Psychotherapeutische Kenntnisse und Erfahrungen, vor allem im Konsiliar/Liaisonbereich.

Bewerbungen sind bis spätestens 2. April 2003 in der Personalabteilung IV des Landeskrankenhauses-Universitätskliniken Innsbruck/TILAK, Wirtschaftsgebäude, 3. Stock, einzubringen.

Innsbruck, 5. März 2003

Der Leiter der Personalabteilung IV: Lindner

Nr. 308 • TILAK Landeskrankenhaus-Universitätskliniken
Innsbruck • Personalabteilung IV

**AUSSCHREIBUNG
einer Facharzt-/Fachärztinnenstelle**

An der Univ.-Klinik für Hals-, Nasen- und Ohrenheilkunde, Klinische Abteilung für Hör-, Stimm- und Sprachstörungen, gelangt ab 1. Juni 2003 eine Landes-Facharzt-/Fachärztinnenstelle zur Besetzung (bis Jänner 2004 100%, ab Februar 2004 50%).

Voraussetzungen: Abgeschlossenes Studium der Humanmedizin und des Facharztes für HNO-Heilkunde.

Bewerbungen sind bis spätestens 2. April 2003 in der Personalabteilung IV des Landeskrankenhauses-Universitätskliniken Innsbruck/TILAK, Wirtschaftsgebäude, 3. Stock, einzubringen.

Innsbruck, 7. März 2003

Der Leiter der Personalabteilung IV: Lindner

Nr. 309 • Amt der Tiroler Landesregierung • Ib-24562/75-2003

**VERORDNUNG
des Amtes der Landesregierung
über die Jugendzulässigkeit von Filmen**

Gemäß § 21 des Tiroler Lichtspielgesetzes wird nach Anhörung der Jugendmedienkommission beim Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur die Jugendzulässigkeit von nachstehenden Filmen wie folgt festgesetzt:

frei ab dem vollendeten 6. Lebensjahr:

„Am anderen Ende der Brücke“

(Buena-Vista-Film, 2.949 Laufmeter);

„Manhattan Love Story“ (Columbia Tri-Star, 2.881 Laufmeter);

„Zwei Väter einer Tochter“ (Einhorn-Film, 2.781 Laufmeter);

frei ab dem vollendeten 14. Lebensjahr:

„Rocco“ (Filmladen, 2.059 Laufmeter).

Innsbruck, 4. März 2003

Für das Amt der Landesregierung: Zepharovich

Nr. 310 • Amt der Tiroler Landesregierung • Ib-24562/76-2003

**VERORDNUNG
des Amtes der Landesregierung
über die Jugendzulässigkeit von Filmen**

Gemäß § 21 des Tiroler Lichtspielgesetzes wird nach Anhörung der Jugendmedienkommission beim Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur die Jugendzulässigkeit von nachstehenden Filmen wie folgt festgesetzt:

frei ab dem vollendeten 6. Lebensjahr:

„Roberto Benignis Pinocchio“ (Einhorn-Film, 3.040 Laufmeter);

„About Schmidt“ (Warner Bros., 3.441 Laufmeter);

frei ab dem vollendeten 10. Lebensjahr:

„Frida“ (Buena-Vista-Film, 3.366 Laufmeter);

frei ab dem vollendeten 12. Lebensjahr:

„Solaris“ (Centfox-Film, 2.699 Laufmeter).

Innsbruck, 4. März 2003

Für das Amt der Landesregierung: Zepharovich

Nr. 311 • Amt der Tiroler Landesregierung • Ve1-559-71/1-13

VERORDNUNG

Das Amt der Tiroler Landesregierung als Umlegungsbehörde I. Instanz leitet gemäß § 73 Abs. 5 des Tiroler Raumordnungsgesetzes 2001, LGBl. Nr. 93, das Umlegungsverfahren „Schießstand“ in der Gemeinde Flirsch ein.

Vom Umlegungsverfahren betroffen sind folgende Grundbuchkörper bzw. Grundstücke: EZ 46 – Gste. 695/1, 696, EZ 58 – Gst. 692/3 (Teil), EZ 161 – Gste. 682, 683, EZ 230 – Gst. 692/2, EZ 379 – Gst. 693/1, EZ 90017 – Gste. 678 (Teil), 679 (Teil).

Gemäß § 73 Abs. 6 des Tiroler Raumordnungsgesetzes 2001 wird darauf hingewiesen, dass außerbücherliche Rechte an den umzulegenden Grundstücken oder Grundstücksteilen von den Berechtigten bei der Umlegungsbehörde geltend gemacht werden können.

Innsbruck, 27. Februar 2003

Für das Amt der Landesregierung: Salchner

Nr. 312 • Amt der Tiroler Landesregierung • IIc-3/6211/213

**VERORDNUNG
der Landesregierung vom 3. März 2003
über die Festsetzung der Aufenthaltsabgabe im Gebiet
des Tourismusverbandes Arlberg-Stanzertal**

Aufgrund des § 5 Abs. 2 bis 4 des Aufenthaltsabgabegesetzes 1991, LGBl. Nr. 35, zuletzt geändert durch das Gesetz LGBl. Nr. 140/1998, wird nach Anhören der Gemeinden Flirsch, Pettneu am Arlberg und Strengen verordnet:

§ 1

Für das Gebiet des Tourismusverbandes Arlberg-Stanzertal wird die Aufenthaltsabgabe je Nächtigung

a) im Ortsteil Pettneu der Gemeinde Pettneu am Arlberg

in der Wintersaion mit € 1,- und

in der Sommersaion mit € 0,80,

b) im Ortsteil Schnann der Gemeinde Pettneu am Arlberg und in den Gemeinden Flirsch und Strengen mit € 0,80 festgesetzt.

§ 2

(1) Diese Verordnung tritt mit 1. November 2003 in Kraft.

(2) Gleichzeitig tritt die Verordnung der Landesregierung über die Festsetzung der Aufenthaltsabgabe im Gebiet des Tourismusverbandes Arlberg-Stanzertal, Bote für Tirol Nr. 58/2001, außer Kraft.

Der Landeshauptmann: van Staa

Der Landesamtsdirektor: Arnold

Nr. 313 • Amt der Tiroler Landesregierung • IIIe-30/324

**VERLAUTBARUNG
Werttarif für Schlachtschweine im Monat März 2003**

Gemäß § 52 des Tierseuchengesetzes vom 6. August 1909, RGBL. Nr. 177, in der geltenden Fassung, wird der Werttarif für die über behördliche Anordnung getöteten oder infolge einer behördlich angeordneten Impfung verendeten Schlachtschweine

für den Monat März 2003 mit € 1,40 pro kg (Nettopreis) festgesetzt.

Die Festlegung des Werttarifes erfolgte nach Anhören der Landeslandwirtschaftskammer für Tirol unter Berücksichtigung des pro kg berechneten durchschnittlichen Marktpreises.

Innsbruck, 3. März 2003

Für den Landeshauptmann: Wallnöfer

Nr. 314 • Amt der Tiroler Landesregierung • IIIa2-3130/1

KUNDMACHUNG über die Ausschreibung der Fischereiaufsichtsprüfung 2003

Die Fischereiaufsichtsprüfung 2003 findet am **Samstag, den 17. Mai 2003**, sowie bei Bedarf am Montag, den 19. Mai 2003, in Innsbruck, Tiroler Jägerheim, Ing.-Etzel-Straße 63, ab 14 Uhr, im Anschluss an dem vom Tiroler Fischereiverband veranstalteten Vorbereitungskurs statt.

Die Einteilung hierfür wird den Prüfungswerbern am letzten Kurstag bekannt gegeben werden.

Gemäß § 36 Abs. 3 des Tiroler Jagdgesetzes 2002, LGBL Nr. 54, können zur Fischereiaufsichtsprüfung nur eigenberechtigte und im Sinne des § 28 des Tiroler Fischereigesetzes 2002 verlässliche Personen zugelassen werden.

Über die Zulassung zur Prüfung entscheidet der Vorsitzende der Prüfungskommission. Die Prüfungswerber werden hiezu schriftlich oder anlässlich des Kurses mündlich verständigt.

Ansuchen um Zulassung zur Prüfung sind bis **spätestens 15. April 2003** ausnahmslos bei der Geschäftsstelle des Tiroler Fischereiverbandes, Ing.-Etzel-Straße 63, 6020 Innsbruck, einzubringen.

Dem Gesuch sind anzuschließen:

- die Geburtsurkunde;
- eine amtsärztliche Bescheinigung über die körperliche und geistige Eignung;
- eine Strafregisterbescheinigung, die nicht älter als drei Monate sein darf;
- eine Bestätigung über die Teilnahme an einem einwöchigen Ausbildungslehrgang des Tiroler Fischereiverbandes;
- eine Bestätigung über die Teilnahme an einem Lehrgang über Erste Hilfe, der nicht länger als fünf Jahre zurückliegen darf.

Die Bestätigungen über die Teilnahme an einem einwöchigen Ausbildungslehrgang des Tiroler Fischereiverbandes sowie einem Lehrgang über Erste Hilfe sind nach Beendigung des Lehrganges, spätestens vor Beginn der Prüfung beizubringen.

Die Zulassung zum einwöchigen Ausbildungslehrgang erfolgt ausschließlich durch den Tiroler Fischereiverband.

Die Prüfungsgebühr beträgt € 36,50. Sie wird gemeinsam mit den für die Anmeldung zu entrichtenden Gebühren (Ansuchen € 13,-, jede Beilage € 3,60) mittels Zahlschein vorgeschrieben und ist die Einzahlung des Gesamtbetrages durch Vorlage des Zahlungsbeleges (Abschnitt des Zahlscheines) **vor Beginn der Prüfung** nachzuweisen.

Innsbruck, 3. März 2003

Für die Landesregierung: Kotter

Nr. 315 • Landeswahlbehörde für die Landwirtschaftskammerwahlen 2003
Zahl: IIIa2-14/48

KUNDMACHUNG

Gemäß § 111 Abs. 2 des Tiroler Landwirtschaftskammergesetzes, LGBL Nr. 79/1993, zuletzt geändert mit Gesetz LGBL Nr. 109/2001, wird hiemit das Ergebnis der Wahl der Mitglieder

der Kammerversammlung der Bauernkammer (Wahlkörper A) verlautbart:

Bauernkammer – Wahlkörper A

Wahlberechtigte: 43.516
abgegebene Stimmen: 20.715
ungültige Stimmen: 336
gültige Stimmen: 20.379

Wahlzahl: 985

Von den gültigen Stimmen entfallen auf den Wahlvorschlag der wahlwerbenden Gruppe

Tiroler Bauernbund (TBB): 19.394 Stimmen,
Freiheitliche und Unabhängige
Tiroler Bauern (FPÖ-Tirol): 985 Stimmen.

Von den in diesem Wahlkörper zu vergebenden 20 Mandaten entfallen mithin

a) auf die wahlwerbende Gruppe

„Tiroler Bauernbund (TBB)“ 19 Mandate,
b) auf die wahlwerbende Gruppe „Freiheitliche und
Unabhängige Tiroler Bauern (FPÖ-Tirol)“ 1 Mandat.

Somit werden nachstehende Wahlwerber unter Berücksichtigung der Vorzugstimmen als Mitglieder bzw. Ersatzmitglieder der Kammerversammlung der Bauernkammer für gewählt erklärt:

a) aus dem Wahlvorschlag des „Tiroler Bauernbundes (TBB)“:

Mitglieder

1. Ludwig Penz, geb. 1941, Bauer, Luimes 49, Telfes
2. Anton Steixner, geb. 1957, Bauer, Unterberg 17, Mutters
3. Josef Heim, geb. 1956, Bauer, Einwall 1, Kirchdorf
4. Theresia Schiffmann, geb. 1958, Bäuerin,
Außerberg 43, Weerberg
5. Hubert Moosbrugger, geb. 1951, Bauer, Dürnau 3, Holzgau
6. Friedrich Schneeberger, geb. 1950, Bauer,
Köflerweg 12, Matrei i. O.
7. Josef Geisler, geb. 1961, Bauer, Aschau 60
8. Renate Dengg, geb. 1959, Bäuerin, Hoher Weg 11, Mieming
9. Jörg Hueber, geb. 1977, Land-/Gastwirt, Kobl 187, Pfunds
10. Rudolf Köll, geb. 1956, Bauer, Pfassenweg 9, Tarrenz
11. Mag. Paul Greiter, geb. 1958, Bauer/Unternehmer,
Dorfbahnstraße 50, Serfaus
12. Josef Ritzer, geb. 1961, Bauer, Wagrain 12, Ebbs
13. Dipl.-Ing. Alfred Greil, geb. 1960, Bauer,
Görtschach 2, Dölsach
14. Peter Hechenberger, geb. 1947, Bauer,
Unterbrunnweg 84, Kitzbühel
15. Johann Mair, geb. 1947, Bauer, Mitterberg 148, Weerberg
16. Peter Pfeifer, geb. 1956, Gärtnermeister,
Weingartnerstraße 59, Innsbruck
17. Josef Schirmer, geb. 1951, Landwirt, Finkenberg 23, Rum
18. Heinz Gstir, geb. 1958, Bauer, Hausern 41, Niederndorferberg
19. Josef Singer, geb. 1965, Landwirt,
Otto-Neururer-Weg 2, Götzens

Ersatzmitglieder

20. Franz Kögl, geb. 1952, Bauer, Hoheneggweg 2a, Vils
21. Paula Eisenmann, geb. 1953, Bäuerin, Stampfanger 20, Söll
22. Josef Larcher, geb. 1948, Bauer, Kreith 19, Mutters
23. Josef Edenhauer, geb. 1962, Landwirt,
Gruttenweg 9, Oberndorf
24. Peter Leiter, geb. 1977, Landwirt, Asthof 154, Sillian
25. Johann Gwiggner, geb. 1966, Bauer, Sonnberg 65, Niederau
26. Johann Neuner, geb. 1941, Bauer, Schormis 100, Schwendau
27. Elmar Monz, geb. 1967, Bauer, Kleinhansgasse 93, Nauders
28. Alfred Ennemoser, geb. 1955, Bauer/Bäcker,
Espau 179, Längenfeld

- 29. Alexander Woertz, geb. 1975, Landwirt/Buchhalter, Schöfens 23, Pfons
- 30. Franz Egger, geb. 1953, Bauer, Ried 11, Schwaz
- 31. Hildegard Lenz, geb. 1956, Bäuerin, Faggen Nr. 3
- 32. Helga Brunschmid, geb. 1963, Bäuerin, Gasteiger Straße 29, Kirchdorf
- 33. Maria Kranebitter, geb. 1959, Bäuerin, Oberhofen Nr. 45
- 34. Markus Gerber, geb. 1978, Bauer/Tischler, Köglen 5, Elbigenalp
- 35. Hermann Knapp, geb. 1964, Landwirt, Mitterberg 49, Weerberg
- 36. Ing. Konrad Kreuzer, geb. 1957, Bauer/Versicherungsangestellter, Lavant Nr. 7
- 37. Josef Zimmermann, geb. 1962, Obstbauer, Meningweg 11, Fritzens
- 38. Gabriel Schnegg, geb. 1968, Landwirt, Au 56, Imsterberg
b) aus dem Wahlvorschlag der „Freiheitlichen und Unabhängigen Tiroler Bauern (FPÖ-Tirol)“

Mitglied

- 1. Josef Blasisker, geb. 1952, Bauer, Schlossgasse 11, Lienz

Ersatzmitglied

- 2. Klaus Wittauer, geb. 1960, Bauer, Ebenwald 3, Ampaß
Gemäß § 112 Abs. 2 des Tiroler Landwirtschaftskammergesetzes, LGBl. Nr. 79/1997, zuletzt geändert mit Gesetz LGBl. Nr. 109/2001, kann jede wahlwerbende Gruppe binnen einer Woche nach der Kundmachung des Wahlergebnisses durch ihren Zustellungsbevollmächtigten gegen die Ermittlung des Ergebnisses der Wahl der Mitglieder der Kammerversammlung bei der Landeswahlbehörde Einspruch erheben. Über den Einspruch entscheidet die Landesregierung

Innsbruck, am 11. März 2003
Für die Landeswahlbehörde:
Für den Vorsitzenden: i. V. Abart

Nr. 316 • Bezirkswahlbehörde Innsbruck-Land für die Landwirtschaftskammerwahlen 2003 • 2-Wahlen6/2003

KUNDMACHUNG

Gemäß § 111 des Tiroler Landwirtschaftskammergesetzes, LGBl. Nr. 79/1993 zuletzt geändert mit LGBl. Nr. 109/2001, wird hiermit das Wahlergebnis für die Wahl in den Vorstand der Bezirkslandwirtschaftskammer (Wahlkörper A) für den Wahlkreis Innsbruck und Innsbruck-Land wie folgt verlautbart:

Wahlberechtigte:	9027
Abgegebene Stimmen:	4117
Ungültige Stimmen:	106
Gültige Stimmen:	4011
Stimmen für den TBB:	3805
Stimmen für die FPÖ:	206

Keine der wahlwerbenden Personen hat die für eine Vorreihung erforderliche Anzahl an Vorzugsstimmen (Wahlzahl 380,50) erreicht, sodass die Reihung unverändert bleibt.

Die Mandate werden daher wie folgt vergeben:

Tiroler Bauernbund (TBB) – zehn Mandate:

Mitglieder:

- 1. Bgm. Argen Woertz, Schöfens 23, 6143 Pfons, geb. 1950
- 2. Maria Kranebitter, HNr. 45, 6405 Oberhofen, geb. 1959
- 3. Franz Abenthum, Fürstenweg 139, 6020 Innsbruck, geb. 1950
- 4. Romed Giner, Auweg 1, 6065 Thaur, geb. 1954

- 5. Karl Pfurtscheller, Außerrain 89, 6167 Neustift i. St., geb. 1960
- 6. Florian Greier, Hofrat-Hirn-Weg 1, 6082 Patsch, geb. 1973
- 7. Traudl Angerer, Lange Gasse 25, 6111 Volders, geb. 1951
- 8. Hermann Nairz, Porta-Claudia-Straße 10, 6108 Scharnitz, geb. 1940
- 9. Martin Stöckl, Außernavis 15, 6143 Navis, geb. 1974
- 10. Hans Jörg Kapferer, Krippenweg 4, 6170 Zirl, geb. 1952

Ersatzmitglieder:

- 1. Georg Erler, Vögelsberg 4a, 6111 Volders, geb. 1960
- 2. Franz Wopfner, Bachgangweg 21, 6080 Vill, geb. 1948
- 3. Josef Trenkwald, HNr. 65, 6405 Oberhofen, geb. 1958
- 4. Annelies Pittl, Obergasse 19, 6091 Birgitz, geb. 1954
- 5. Trude Triendl, Hauptstraße 19, 6074 Rinn, geb. 1943
- 6. Klaus Gastl, Toblaten 2, 6401 Inzing, geb. 1959
- 7. Gottfried Knaus, Medraz 23, 6166 Fulpmes, geb. 1962
- 8. Martin Kapferer, Axamer Straße 5, 6094 Axams, geb. 1959
- 9. Paul Hagele, Oberdorf 158, 6405 Pfaffenhofen, geb. 1950
- 10. Hans-Peter Wieser, Brennerstraße 44, 6150 Steinach a. Br., geb. 1957

Einsprüche gegen die Ermittlung des Ergebnisses der Wahl können gemäß § 112 Abs. 1 Tiroler Landwirtschaftskammergesetz von den Zustellungsbevollmächtigten der wahlwerbenden Gruppen binnen einer Woche nach der Kundmachung bei der Bezirkswahlbehörde erhoben werden.

Innsbruck, 6. März 2003

Der Bezirkswahlleiter-Stellvertreter: Nairz

Nr. 317 • Bezirkswahlbehörde Imst für die Landwirtschaftskammerwahlen 2003 • 2-WA-1517/15

KUNDMACHUNG

Gemäß § 112 Abs. 1 des Tiroler Landwirtschaftskammergesetzes wird hiermit das Ergebnis der Wahl in den Vorstand der Bezirkslandwirtschaftskammer Imst im Wahlkörper A (Dienstgeber) verlautbart

Summe Wahlberechtigte laut Wählerverzeichnis A	5470
Summe abgegebener Stimmen	2671
Summe ungültiger Stimmen	45
Summe gültiger Stimmen	2626

Von den gültig abgegebenen Stimmen entfallen auf den Tiroler Bauernbund 2532 auf die FPÖ-Bauern und Unabhängige 94

Folgende Wahlwerber des Tiroler Bauernbundes wurden als Mitglieder des Vorstandes der Bezirkslandwirtschaftskammer für gewählt erklärt:

- 1. ÖR Wallnöfer Benedikt, 6414 Mieming
- 2. Köll Rudolf, 6464 Tarrenz
- 3. Grill Rudolf, 6421 Rietz
- 4. Lechleitner Andrea, 6473 Wenns
- 5. Scheiber Maria Luise, 6450 Sölden
- 6. Hirn Arnold, 6424 Silz
- 7. Schnegg Gabriel, 6491 Imsterberg
- 8. Maurer Gebhard, 6433 Tumpen
- 9. Gstrein Andreas, 6450 Sölden

Ersatzmitglieder:

- 1. Scharmer Waltraud, 6414 Mieming
- 2. Lechner Thomas, 6460 Karres
- 3. Füruter Siegfried, 6481 St. Leonhard
- 4. Neurauder Alois, 6433 Ötz
- 5. Oberguggenberger Christian, 6416 Obsteig

- 6. Braunegger Herbert, 6433 Ötz
- 7. Häfele Johann, 6422 Stams
- 8. Schöpf Franz, 6471 Arzl
- 9. Ennemoser Alfred, 6444 Längenfeld

Imst, 4. März 2003
Für die Bezirkswahlbehörde: Bundschub

Nr. 318 • Bezirkswahlbehörde Kitzbühel für die Landwirtschaftskammerwahlen 2003 • 1b-9012/17

KUNDMACHUNG

Gemäß § 111 Abs. 2 Tiroler Landwirtschaftskammergesetz, LGBL Nr. 79/1993, zuletzt geändert durch das Gesetz LGBL Nr. 109/2001, wird hiermit das Wahlergebnis für die Wahl der Mitglieder des Vorstandes der Bezirkslandwirtschaftskammer Kitzbühel wie folgt verlautbart:

Wahlkörper A – Bauernkammer:

Wahlberechtigte:	4.634
Gesamtsumme der abgegebenen gültigen und ungültigen Stimmen:	2.322
Summe der ungültigen Stimmen:	59
Summe der gültigen Stimmen:	2.263

Von den gültigen Stimmen entfallen auf die wahlwerbende Gruppe

Tiroler Bauernbund (TBB):	2.164
Freiheitliche und Unabhängige Tiroler Bauern (FPÖ-TIROL):	99
Die Wahlzahl beträgt:	240,44

Es entfallen somit neun Mandate auf den Wahlvorschlag des Tiroler Bauernbundes und kein Mandat auf den Wahlvorschlag der Freiheitlichen und Unabhängigen Tiroler Bauern (FPÖ-TIROL).

Gemäß § 109 leg. cit. werden als Mitglieder bzw. Ersatzmitglieder des Vorstandes der Bezirkslandwirtschaftskammer Kitzbühel für gewählt erklärt:

Wahlkörper A – Bauernkammer:

Mitglieder:

Tiroler Bauernbund (TBB):

- Josef Heim, geb. 1956, 6382 Kirchdorf i.T., Einwall 1, Bauer
- Helga Brunschmid, geb. 1963, 6382 Kirchdorf i. T., Gasteiger Straße 29, Bäuerin
- Andreas Koidl, geb. 1957, 6370 Aurach b. K., Filzweg 10, Bauer
- Josef Fuchs, geb. 1967, 6361 Hopfgarten i. Br., Flecklweg 26, Bauer
- Johann Unterrainer, geb. 1951, 6384 Waidring, Enthgries 1a, Bauer
- Josef Edenhauser, geb. 1962, 6372 Oberndorf i. T., Gruttenweg 9, Bauer
- Margret Schwaiger, geb. 1961, 6345 Schwendt, Steinerweg 1, Bäuerin
- Johann Schipflinger, geb. 1950, 6365 Kirchberg i. T., Maurachweg 20, Bauer
- Rupert Wörgötter, geb. 1968, 6380 St. Johann i. T., Römerweg 43, Bauer

Ersatzmitglieder:

Tiroler Bauernbund (TBB):

- Josef Edenhauser, geb. 1966, 6391 Fieberbrunn, Grub 12, Bauer
- Rosemarie Obernauer, geb. 1961, 6370 Kitzbühel, Malernweg 43, Bäuerin

- Matthäus Hetzenauer, geb. 1954, 6364 Brixen i. Th., Sonnleit 10, Bauer
- Ägidius Achorner, geb. 1960, 6345 Kössen, Leitwang 16, Bauer
- Peter Schroll, geb. 1959, 6363 Westendorf, Au 11, Bauer
- Maria Steiner, geb. 1981, 6353 Going a. W. K., Sonnseite 65, Jungbäuerin
- Manuela Schroll, geb. 1962, 6361 Hopfgarten i.Br., Lindrainweg 59, Bäuerin
- Christian Reiter, geb. 1958, 6370 Reith b. K., Bichlachweg 53, Bauer
- Romana Wechselberger, geb. 1957, 6391 St. Jakob i. H., Filzen 30, Bäuerin

Kitzbühel, am 3. März 2003
Der Bezirkswahlleiter: Höfle

Nr. 319 • Bezirkswahlbehörde Kufstein für die Landwirtschaftskammerwahlen 2003 • 1b-21/1-7-5-2003

KUNDMACHUNG

Gemäß § 111 Abs. 2 Tiroler Landwirtschaftskammergesetz 1993, LGBL Nr. 79/1993 i. d. F. LGBL Nr. 109/2001 wird von der Bezirkswahlbehörde Kufstein das Ergebnis der Landwirtschaftskammerwahlen vom 2. und 3. März 2003 für die Wahl des Vorstandes der Bezirkslandwirtschaftskammer Kufstein, Wahlkörper A (Bauernkammer) kundgemacht.

Wahlberechtigte	4902
abgegebene Stimmen	2522
ungültige Stimmen	67
gültige Stimmen	2455

Von den gültigen Stimmen entfallen auf den Wahlvorschlag

- 1. Tiroler Bauernbund – TBB 2362 Stimmen
- 2. Freiheitliche und Unabhängige Tiroler Bauern FPÖ-Tirol 93 Stimmen

Die nach § 109 Abs. 2 leg. cit. errechnete Wahlzahl lautet: 262,44

Von den in diesem Wahlkörper zu vergebenden neun Mandaten entfallen daher auf die Wählergruppe:

- 1. Tiroler Bauernbund – TBB 9 Mandate
- 2. Freiheitliche und Unabhängige Tiroler Bauern – FPÖ-Tirol 0 Mandate

Gemäß § 109 Tiroler Landwirtschaftskammergesetz 1993 werden als Mitglieder bzw. Ersatzmitglieder des Vorstandes der Bezirkslandwirtschaftskammer Kufstein für gewählt erklärt:

Mitglieder

Tiroler Bauernbund – TBB

- 1. Johann Gwiggner, geb. 1966, 6314 Wildschönau, Niederau 65, Landwirt
- 2. Josef Ritzer, geb. 1961, 6341 Ebbs, Wagrain 12, Landwirt
- 3. Paula Eisenmann, geb. 1953, 6306 Söll, Stampfanger 20, Landwirtin
- 4. Johann Osl, geb. 1961, 6300 Angath, HNr. 35, Landwirt
- 5. Hansjörg Gertl, geb. 1951, 6233 Kramsach, Moosen 18, Landwirt
- 6. Johanna Walcher, geb. 1979, 6322 Kirchbichl, Bichlwang 6, Jungbäuerin
- 7. Johann Schellhorn, geb. 1946, 6306 Söll, Achleitberg 8, Landwirt
- 8. Maria Margreiter, geb. 1953, 6250 Kundl, Dr. Franz-Stumpf-Straße 24, Landwirtin
- 9. Alois Prosch, geb. 1946, 6330 Schwoich, Höhe 55, Landwirt

**Ersatzmitglieder
Tiroler Bauernbund - TBB**

1. Simon Hörbiger, geb. 1952, 6313 Wildschönau, Auffach 84, Landwirt
2. Josef Hechenberger, geb. 1974, 6235 Reith i. A., Brunnerberg 5, Landwirt
3. Alois Mauracher, geb. 1974, 6342 Rettenschöb, HNr. 6, Landwirt
4. Andrea Praniess, geb. 1967, 6344 Walchsee, Seestraße 70, Landwirtin
5. Manfred Huber, geb. 1951, 6336 Langkampfen, Kirchweg 5, Landwirt
6. Ernst Maier, geb. 1948, 6236 Alpbach, Hof 11, Landwirt
7. Markus Juffinger, geb. 1967, 6335 Thiersee, Hinterthiersee 108, Landwirt
8. Maria Feger, geb. 1961, 6351 Scheffau, Obholz 48, Landwirtin
9. Jakob Hager, geb. 1956, 6252 Breitenbach, Schönau 18, Landwirt

Kufstein, 3. März 2003

*Für die Bezirkswahlbehörde Kufstein:
Der Bezirkswahlleiter: Tratter*

Nr. 320 • Bezirkswahlbehörde Lienz für die Landwirtschaftskammerwahlen 2003 • 142-4/28

KUNDMACHUNG

Gemäß § 111 Abs. 2 Tiroler Landwirtschaftskammergesetz wird hiermit das Wahlergebnis für die Wahl der Mitglieder des Vorstandes der Bezirkslandwirtschaftskammer Lienz wie folgt verlautbart:

Wahlkörper A – Bauernkammer:

Summe der Wahlberechtigten:	5.238
Summe der abgegebenen Stimmen:	2.517
Summe der ungültigen Stimmen:	53
Summe der gültigen Stimmen:	2.464

Von den gültigen Stimmen entfallen auf die Wählergruppe:

Tiroler Bauernbund	2.163
Freiheitliche und Unabhängige Tiroler Bauern (FPÖ Tirol)	301

Die gemäß § 109 Abs. 2 leg. cit. ermittelte Wahlzahl beträgt: 301

Gemäß § 110 leg. cit. werden im Wahlkörper A als Mitglieder des Vorstandes der Bezirkslandwirtschaftskammer folgende Personen für gewählt erklärt:

Tiroler Bauernbund:

OR Schneeberger Friedrich
Oberhofer Anton
Wilhelmer Angela
Dipl.-Ing. Greil Alfred
Rainer Georg
Grimm Leo
Ing. Kreuzer Konrad
Leiter Peter

**Freiheitliche und Unabhängige
Tiroler Bauern (FPÖ Tirol):**

Blasisker Josef

Weiters werden als Ersatzmitglieder des Vorstandes der Bezirkslandwirtschaftskammer nachstehende Personen als gewählt erklärt:

Tiroler Bauernbund:

Stadler Stefan
Moser Bernadette

Klammer Alois
Pichler Anni
Putzhuber Hannes
Lublasser Friedl
Webhofer Franz
Unterweger Karl

**Freiheitliche und Unabhängige
Tiroler Bauern (FPÖ Tirol):**

Forcher Klaus

Wahlkörper B – Landarbeiterkammer:

Eine Wahl der Mitglieder des Vorstandes der Bezirkslandwirtschaftskammer Lienz für den Wahlkörper B fand nicht statt, da die Bezirkswahlbehörde mit Beschluss vom 18. Februar 2003 gemäß § 90 Tiroler Landwirtschaftskammergesetz 1993 von der Fortsetzung des Wahlverfahrens abgesehen und die nachstehenden Wahlwerber des Tiroler Land- und Forstarbeiterbundes mit dem Wahltag 3. März 2003 als gewählt erklärt hat.

Plattner Josef
Krautgasser Heinrich
Weiler Reinhard

Ersatzmitglieder

des Vorstandes der Bezirkslandwirtschaftskammer:

Gander Maria
Gomig Alois
Prantl Franz

Lienz, 3. März 2003

Der Vorsitzende der Bezirkswahlbehörde: Dr. Köck

Nr. 321 • Bezirkswahlbehörde Schwaz für die Landwirtschaftskammerwahlen 2003

KUNDMACHUNG

Gemäß § 111 Abs. 2 des Landwirtschaftskammergesetzes, LGBl. 79/1993 i. d. g. F. wird das Wahlergebnis für den Wahlkörper A (Bauernkammer) für die Wahl in den Vorstand der Bezirkslandwirtschaftskammer Schwaz verlautbart.

Summe der Wahlberechtigten	5.050
abgegebene Stimmen	2.304
ungültige Stimmen	67
gültige Stimmen	2.237

Von den gültigen Stimmen entfallen auf den Wahlvorschlag

Tiroler Bauernbund	2.144 Stimmen
und auf den Wahlvorschlag Freiheitliche und Unabhängige Tiroler Bauern (FPÖ)	93 Stimmen.

Die Wahlzahl beträgt 238.

Von den zu vergebenden neun Mandaten entfallen sohin auf den Wahlvorschlag des Tiroler Bauernbundes neun Mandate.

Gemäß § 110 des Landwirtschaftskammergesetzes 1993 werden zum Mitglied bzw. Ersatzmitglied des Vorstandes der Bezirkslandwirtschaftskammer Schwaz folgende Reihenfolge für gewählt erklärt:

Zum Mitglied: (Tiroler Bauernbund)

Egger Franz, geb. 1953, Ried 11, 6130 Schwaz
Wechselberger Johann, geb. 1958, 6283 Schwendau 234
Schiffmann Resi, geb. 1958, Außerberg 43, 6133 Weerberg
Gschösser Sonja, geb. 1962, Helfenstein 54, 6263 Hart
Steinlechner Hermann, geb. 1949, Altmahd 110, 6134 Vomp
Niedrist Ernst, geb. 1969, 6213 Pertisau Nr. 7
Enthofer Alfred, geb. 1957, Hof 29, 6261 Strass
Steinlechner Bernhard, geb. 1980, Altmahd 110, 6134 Vomp
Sporer Martina, geb. 1967, Schwendau 417, 6283 Hippach

Zum Ersatzmitglied: (Tiroler Bauernbund)

Wildauer Stefan, geb. 1977, Pankrazberg 6, 6263 Fügenberg
 Rainer Erich, geb. 1955, Schalslerstraße 30, 6200 Jenbach
 Huber Alois, geb. 1951, 6263 Fügen Nr. 63
 Haim Hans, geb. 1955, Dorfstraße 2, 6114 Weer
 Geisler Michael, geb. 1961, 6290 Brandberg 24
 Haberl Maria, geb. 1947, 6215 Achenkirch Nr. 195
 Eberharter Alois, geb. 1955, Holdernach 28, 6263 Hart
 Partl Hannes, geb. 1962, 6200 Buch 44
 Geisler Josef, geb. 1961, 6274 Aschau Nr. 60
 Schwaz, 4. März 2003

Der Vorsitzende der Bezirkswahlbehörde Schwaz: Mark

Nr. 322 • Stadtmagistrat Innsbruck

**KUNDMACHUNG
 über die Auflegung
 der Entwürfe von Bebauungsplänen**

Der Gemeinderat der Landeshauptstadt Innsbruck hat in seiner Sitzung vom 27. Februar 2003 die Auflegung der Entwürfe folgender Bebauungspläne beschlossen:

Zahl III-5406/2002: Entwurf des Bebauungsplanes Nr. DH-B2, Innsbruck-Dreiheiligen, Bereich zwischen Dreiheiligenstraße, Zeughausgasse und Jahnstraße (gemäß § 56 Abs. 3 des TROG 2001) (zweiter Entwurf);

Zahl III-605/2003: Entwurf des ergänzenden Bebauungsplanes Nr. IN-B2/6, Innsbruck-Innenstadt, Bereich zwischen Erlerstraße, Museumstraße, Wilhelm-Greil-Straße und Gilmstraße (als Änderung des Bebauungsplanes Nr. IN-B2, ZNr. 3614) (gemäß § 56 Abs. 2 des TROG 2001);

Zahl III-4897/2002: Entwurf des ergänzenden Bebauungsplanes Nr. SM-B9/2, Sieglanger, Bereich Sieglangerufer 105–111, Weingartnerstraße 68–74 und 61–67 (als Änderung des Bebauungsplanes Nr. SM-B9/1, ZNr. 3531) (gemäß § 56 Abs. 2 des TROG 2001) (zweiter Entwurf);

Zahl III-606/2003: Entwurf des allgemeinen Bebauungsplanes Nr. HA-B2, Höttinger Au, Bereich zwischen Fürstenweg, Steinbockweg, Tiergartenstraße und Angergasse (gemäß § 56 Abs. 1 des TROG 2001).

Diese Entwürfe sind während der Amtsstunden im Stadtmagistrat Innsbruck in den Schaukästen der Magistratsabteilung III/Stadtplanung, einsehbar.

Die Auflegung erfolgt vom 17. März bis einschließlich 14. April 2003. Für die Entwürfe der Bebauungspläne Nr. DH-B2 und SM-B9/2 wird die Auflegungsfrist gemäß § 65 Abs. 3 des TROG 2001 auf zwei Wochen herabgesetzt. Auflegungsfrist: 17. März bis einschließlich 31. März 2003.

Informationen zu den aufgelegten Entwürfen können während der Parteienverkehrszeit von 8 bis 10 Uhr eingeholt werden.

Personen, die in der Stadtgemeinde Innsbruck ihren Hauptwohnsitz haben und Rechtsträgern, die in der Gemeinde eine Liegenschaft oder einen Betrieb besitzen, steht das Recht zu, bis spätestens eine Woche nach dem Ablauf der Auflegungsfrist eine schriftliche Stellungnahme zum Entwurf abzugeben.

Innsbruck, 6. März 2003

Für den Gemeinderat: Dr. Hetzenauer e. h.

Nr. 323 • TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG

WIDERRUF EINER AUSSCHREIBUNG

Die Ausschreibung über die „Lieferung von Nieder- und Mittelspannungsenergiekabeln 1–30 kV“, veröffentlicht im Boten für Tirol, Stück 10/2003 vom 5. März 2003 unter der laufenden Nummer 305, wird widerrufen.

Innsbruck, 6. März 2003

Nr. 324 • Amt der Tiroler Landesregierung • Abteilung Öffentlichkeitsarbeit

WETTBEWERB

gemäß § 115 des Bundesvergabegesetzes 2002

Das Land Tirol lädt zur Erstellung und Einreichung eines Kommunikationskonzeptes zum Thema „Begleitende kommunikative Aktivitäten zum Thema Gesundheitsbewusstsein und -vorsorge in Tirol 2003/2004“ im Sinne des offenen Wettbewerbes gemäß § 115 des BVergG ein.

Es ist beabsichtigt, mit dem Gewinner des Wettbewerbes gemäß den Bestimmungen des § 115 Abs. 7 BVergG in ein Verhandlungsverfahren zu treten.

Die Beurteilungskriterien des Preisgerichtes sind:

1. Kreativität des Konzeptes;
2. Graphische Umsetzung des Konzeptes;
3. Kosten der Gesamtkampagne;
4. Kosten der Verwendungs- und Verwaltungsrechte;
5. Agenturhonorar;
6. Breitenwirkung des Konzeptes;
7. Nachhaltigkeit der vorgeschlagenen Maßnahmen.

Die Unterlagen für den Wettbewerb können beim Fachbereich Marketing des Amtes der Tiroler Landesregierung, Altes Landhaus, Zimmer 741, kostenlos abgeholt werden.

Einsendeschluss für den Wettbewerb ist Freitag, der 28. März 2003, 10 Uhr.

Innsbruck, 3. März 2003

Für die Landesregierung: Wolf

Nr. 325 • Amt der Tiroler Landesregierung • VIb1-B 172.0/4-2003

OFFENES VERFAHREN

**Straßenbau-, Brückenbau- und Wasserbauarbeiten
 für das Schmidtal – Fuchsanger im Zuge
 der B 172 Walchseestraße (km 16,48 bis km 17,23)**

Die Anbotsunterlagen liegen ab sofort im Amtsgebäude Innsbruck, Herrengasse Nr. 1–3, Zimmer 316, Tel. 0512/508-4041 (Fax 0512/508-4045), auf und können gegen – für den Empfänger spesenfreie – Einzahlung von € 50,- bezogen werden. Bei Zusendung der Anbotsunterlagen beträgt die Gebühr € 70,- (Konto der Landesbaudirektion Innsbruck Nr. 200 001 167 bei der Landes-Hypothekenbank Tirol AG, Innsbruck, BLZ 57000, oder Barzahlung in der Landesbaudirektion, 4. Stock, Zimmer 418).

Die Anbote müssen bis spätestens Freitag, den 4. April 2003, 11.30 Uhr, verschlossen im amtlichen Umschlag, im Amtsgebäude Innsbruck, Herrengasse 1–3, 3. Stock, Zimmer 316, vorliegen, wo anschließend auch die Anbotseröffnung stattfindet.

Später einlangende Anbote werden nicht berücksichtigt.

Innsbruck, 4. März 2003

Für die Landesregierung: Müller

Nr. 326 • Amt der Tiroler Landesregierung • VIb1-B 173.0/5-2003

OFFENES VERFAHREN

**Straßenbauarbeiten für die Abbiegespur Stockach
 im Zuge der B 173 Eibergstraße (km 0,82 bis km 1,04)**

Die Anbotsunterlagen liegen ab sofort im Amtsgebäude Innsbruck, Herrengasse Nr. 1–3, Zimmer 316, Tel. 0512/508-4041 (Fax 0512/508-4045), auf und können gegen – für den Empfänger spesenfreie – Einzahlung von € 20,- bezogen werden. Bei Zusendung der Anbotsunterlagen beträgt die Gebühr € 40,- (Konto der Landesbaudirektion Innsbruck Nr. 200 001 167 bei der Landes-Hypothekenbank Tirol AG, Innsbruck, BLZ 57000, oder Barzahlung in der Landesbaudirektion, 4. Stock, Zimmer 418).

Die Angebote müssen bis spätestens Freitag, den 4. April 2003, 11.30 Uhr, verschlossen im amtlichen Umschlag, im Amtsgebäude Innsbruck, Herrngasse 1–3, 3. Stock, Zimmer 316, vorliegen, wo anschließend auch die Anbieteröffnung stattfindet.

Später einlangende Angebote werden nicht berücksichtigt.

Innsbruck, 4. März 2003

Für die Landesregierung: Müller

Nr. 327 • Amt der Tiroler Landesregierung • *V1b1-L 6.0/112-2003*

OFFENES VERFAHREN

Tragwerksanierung Schwarzenbachbrücke Mauersanierung in Abschnitten im Zuge

der L 6 Tuxer Straße km 6,361 (km 15,761 bis km 16,664)

Die Anbotsunterlagen liegen ab sofort im Amtsgebäude Innsbruck, Herrngasse Nr. 1–3, Zimmer 316, Tel. 0512/508-4041 (Fax 0512/508-4045), auf und können gegen – für den Empfänger spesenfreie – Einzahlung von € 25,– bezogen werden. Bei Zusendung der Anbotsunterlagen beträgt die Gebühr € 40,– (Konto der Landesbaudirektion Innsbruck Nr. 200 001 167 bei der Landes-Hypothekenbank Tirol AG, Innsbruck, BLZ 57000, oder Barzahlung in der Landesbaudirektion, 4. Stock, Zimmer 418).

Die Angebote müssen bis spätestens Freitag, den 4. April 2003, 11 Uhr, verschlossen im amtlichen Umschlag, im Amtsgebäude Innsbruck, Herrngasse 1–3, 3. Stock, Zimmer 316, vorliegen, wo anschließend auch die Anbieteröffnung stattfindet.

Später einlangende Angebote werden nicht berücksichtigt.

Innsbruck, 7. März 2003

Für die Landesregierung: Huber

Nr. 328 • Amt der Tiroler Landesregierung • *V1b1-L 234.0/2-2003*

OFFENES VERFAHREN

Errichtung eines Gehsteiges in Gries i. S. im Zuge der L 234 Praxmarer Straße (km 0,270 bis km 0,720)

Die Anbotsunterlagen liegen ab sofort im Amtsgebäude Innsbruck, Herrngasse Nr. 1–3, Zimmer 316, Tel. 0512/508-4041 (Fax 0512/508-4045), auf und können gegen – für den Empfänger spesenfreie – Einzahlung von € 20,– bezogen werden. Bei Zusendung der Anbotsunterlagen beträgt die Gebühr € 30,– (Konto der Landesbaudirektion Innsbruck Nr. 200 001 167 bei der Landes-Hypothekenbank Tirol AG, Innsbruck, BLZ 57000, BIN-Code: HYPTAT22, I-BAN-Code: AT3557000001167 oder Barzahlung in der Landesbaudirektion, 4. Stock, Zimmer 418).

Eine Zusendung der Anbotsunterlagen erfolgt nur auf schriftliche Anforderung (Fax 0512/508-4045) unter Angabe der Abteilung Straßenbau und des ausgeschriebenen Projektes per Nachnahme.

Die Angebote müssen bis spätestens Freitag, den 4. April 2003, 11 Uhr, verschlossen im amtlichen Umschlag, im Amtsgebäude Innsbruck, Herrngasse 1–3, 3. Stock, Zimmer 316, vorliegen, wo anschließend auch die Anbieteröffnung stattfindet.

Später einlangende Angebote werden nicht berücksichtigt.

Innsbruck, 7. März 2003

Für die Landesregierung: Huber

Nr. 329 • Amt der Tiroler Landesregierung • *V1b1-L 9.0/5-2003*

OFFENES VERFAHREN

Straßenausbau im Bereich Kreisverkehr Aldrans bis Bereich Asten im Zuge

der L 9 Mittelgebirgsstraße (km 9,200 bis km 9,850)

Die Anbotsunterlagen liegen ab sofort im Amtsgebäude Innsbruck, Herrngasse Nr. 1–3, Zimmer 316, Tel. 0512/508-4041 (Fax 0512/508-4045), auf und können gegen – für den Empfänger spe-

senfreie – Einzahlung von € 35,– bezogen werden. Bei Zusendung der Anbotsunterlagen beträgt die Gebühr € 45,– (Konto der Landesbaudirektion Innsbruck Nr. 200 001 167 bei der Landes-Hypothekenbank Tirol AG, Innsbruck, BLZ 57000, BIN-Code: HYPTAT22, I-BAN-Code: AT3557000001167 oder Barzahlung in der Landesbaudirektion, 4. Stock, Zimmer 418).

Eine Zusendung der Anbotsunterlagen erfolgt nur auf schriftliche Anforderung (Fax 0512/508-4045) unter Angabe der Abteilung Straßenbau und des ausgeschriebenen Projektes per Nachnahme.

Die Angebote müssen bis spätestens Freitag, den 4. April 2003, 11 Uhr, verschlossen im amtlichen Umschlag, im Amtsgebäude Innsbruck, Herrngasse 1–3, 3. Stock, Zimmer 316, vorliegen, wo anschließend auch die Anbieteröffnung stattfindet.

Später einlangende Angebote werden nicht berücksichtigt.

Innsbruck, 7. März 2003

Für die Landesregierung: Huber

Nr. 330 • Amt der Tiroler Landesregierung • *VI2-1311-2/626-2003*

OFFENES VERFAHREN

Tischlerarbeiten, Fensterbänke innen

für den Neubau der Probephöhne

und die Reorganisation des Betriebsbereiches des Tiroler Landestheaters in Innsbruck, Rennweg 2

Die Anbotsunterlagen liegen ab sofort (Übermittlung der Zahlungsbestätigung per Fax – 0512/508-4105) im Amtsgebäude Innsbruck, Herrngasse 1–3, Zimmer 225, Tel. 0512/508-4101, auf und können gegen – für den Empfänger spesenfreie – Einzahlung von € 10,– bezogen werden (Konto der Landesbaudirektion Innsbruck Nr. 200 001 167 bei der Landes-Hypothekenbank Tirol AG, Innsbruck, BLZ 57000, BIN-Code: HYPTAT22, I-BAN-Code: AT3557000001167 oder Barzahlung in der Landesbaudirektion, Innsbruck, Herrngasse Nr. 1–3, 4. Stock, Zi. 418. Verrechnungsschecks werden nicht angenommen).

Die Angebote müssen bis spätestens 1. April 2003, 11 Uhr, verschlossen im amtlichen Umschlag, im Amtsgebäude Innsbruck, Herrngasse Nr. 1–3, 2. Stock, Zimmer 228, vorliegen, wo anschließend auch die Anbieteröffnung stattfindet.

Später einlangende Angebote werden nicht berücksichtigt.

Innsbruck, 6. März 2003

Für die Landesregierung: Probst

Nr. 331 • Amt der Tiroler Landesregierung • *VI2-1311-2/627-2003*

OFFENES VERFAHREN

Sonnenschutz/Blendschutz

für den Neubau der Probephöhne

und die Reorganisation des Betriebsbereiches des Tiroler Landestheaters in Innsbruck, Rennweg 2

Die Anbotsunterlagen liegen ab sofort (Übermittlung der Zahlungsbestätigung per Fax – 0512/508-4105) im Amtsgebäude Innsbruck, Herrngasse 1–3, Zimmer 225, Tel. 0512/508-4101, auf und können gegen – für den Empfänger spesenfreie – Einzahlung von € 10,– bezogen werden (Konto der Landesbaudirektion Innsbruck Nr. 200 001 167 bei der Landes-Hypothekenbank Tirol AG, Innsbruck, BLZ 57000, BIN-Code: HYPTAT22, I-BAN-Code: AT3557000001167 oder Barzahlung in der Landesbaudirektion, Innsbruck, Herrngasse Nr. 1–3, 4. Stock, Zi. 418. Verrechnungsschecks werden nicht angenommen).

Die Anbote müssen bis spätestens 1. April 2003, 11 Uhr, verschlossen im amtlichen Umschlag, im Amtsgebäude Innsbruck, Herrengasse Nr. 1–3, 2. Stock, Zimmer 228, vorliegen, wo anschließend auch die Anbotseröffnung stattfindet.

Später einlangende Anbote werden nicht berücksichtigt.

Innsbruck, 6. März 2003

Für die Landesregierung: Probst

Nr. 332 • Stadtgemeinde Imst

OFFENES VERFAHREN

Beleuchtungsanlage

Die Stadtgemeinde Imst schreibt die Beleuchtungsanlage für das Museum im Ballhaus Imst im offenen Verfahren aus.

Die Anbotsunterlagen liegen ab sofort im Stadtamt Imst, Bauabteilung, Rathausstraße 9, Tel. 05412/6980, auf und können gegen einen Unkostenbeitrag von € 15,- (Barzahlung oder Überweisung auf das Konto-Nr. 0000-000125 bei der Sparkasse Imst, BLZ 20502), bezogen werden.

Abgabetermin: Die Anbote sind bis spätestens Freitag, den 28. März 2003, 11 Uhr, in einem verschlossenen Umschlag mit der Aufschrift „Angebot Beleuchtungsanlage, Museum im Ballhaus Imst“ im Stadtamt Imst abzugeben, wo anschließend auch die Anbotseröffnung stattfindet.

Später einlangende Anbote werden nicht berücksichtigt.

Imst, 11. März 2003

Für die Stadtgemeinde Imst: Bgm. Gerhard Rebeis

Nr. 333 • Stadtgemeinde Lienz

OFFENES VERFAHREN

Baumeisterarbeiten für die Abwasserbeseitigungs- und Wasserversorgungsanlage – Rechter Drauweg

Bauumfang: ca. 850 lfm Schmutzwasserkanal DN 200 (gesamt), ca. 930 lfm Trinkwasserleitung (Erdarbeiten) und ca. 3.500 m² Asphaltierungsarbeiten.

Bauzeit: Baubeginn am 28. April 2003; Gesamtfertigstellung am 25. Juli 2003.

Ausschreibungsunterlagen: Diese können ab sofort im Ziv.-Ing.-Büro Dipl.-Ing. Arnold Bodner, Judengasse 1, 9900 Lienz, nach vorheriger schriftlicher Anmeldung und nach Vorlage der Einzahlungsbestätigung, (Fax 04852/71673-2), gegen Erlag von € 120,- (inkl. MWSt.) bezogen werden (Einzahlung auf das Konto Nr. 31732 bei der Lienzer Sparkasse, BLZ 20507).

Die Angebotsöffnung findet am 3. April 2003, um 9 Uhr, im Stadtbauamt der Stadtgemeinde Lienz, Hauptplatz 7, A-9900 Lienz, statt.

Vermerk auf dem Angebot: ABA Rechter Drauweg.

Lienz, 3. März 2003

Für die Stadtgemeinde Lienz: Bgm. Helga Machne

Nr. 334 • Marktgemeinde Wattens

OFFENES VERFAHREN

Ergänzung der EDV-Ausstattung für diverse Schulen

Ausschreibende Stelle: Marktgemeinde Wattens, Innsbrucker Straße 3, A-6112 Wattens, Tel. 05224/5858-0, Fax 05224/5858-48, E-Mail: baumeister@wattens.tirol.gv.at

Kontaktperson: Baumeister Ing. Wolfgang Brunner, Tel. 05224/5858-30, Fax 05224/5858-48, E-Mail: baumeister@wattens.tirol.gv.at

Auftraggeber: ident mit der ausschreibenden Stelle.

Abteilung: Bauamt.

Gegenstand der Leistung – Gewerk: Elektronische Datenverarbeitung/EDV.

Gegenstand der Leistung – Art und Umfang: diverse Hard- und Softwarelieferungen.

Ort der Leistungserbringung: 6112 Wattens, Tirol.

Leistungsfrist/Ausführungszeitraum: April bis Juni 2003.

Die Ausschreibungsunterlagen können gegen – für den Empfänger spesenfreie – Einzahlung von € 10,- auf das Konto-Nr. 220.558 bei der Raiba Wattens, BLZ 36351, oder gegen Barzahlung bezogen werden.

Eine Zusendung der Ausschreibungsunterlagen erfolgt nur auf schriftliche Anforderung unter Angabe der ausgeschriebenen Leistung zuzüglich € 10,- Versandkosten per Nachnahme.

Beginn der Abholfrist: 12. März 2003, 10 Uhr.

Ende der Abholfrist: 3. April 2003, 9 Uhr.

Abgabetermin: 3. April 2003, 9 Uhr.

Ort der Angebotsabgabe: Marktgemeinde Wattens, Bauamt.

Ort der Angebotseröffnung: Marktgemeinde Wattens, Bauamt.

Ende der Zuschlagsfrist: drei Monate.

Vadium: Die Legung eines Vadiums ist nicht gefordert.

Teillangebote sind nicht zulässig.

Alternativangebote sind zulässig.

Automationsunterstützte Angebotslegung: ja.

Wattens, 6. März 2003

Nr. 335 • Gemeinde Oetz

OFFENES VERFAHREN

Schlosserarbeiten

Auftraggeber: Gemeinde Oetz, 6433 Oetz, Hauptstraße 62, Tel. 05252/6218, Fax -12, E-Mail: amtsleiter@oetz.tirol.gv.at

Ausschreibende Stelle: Architekturbüro Brunner & Sallmann, Salzburger Straße 5, 6060 Hall in Tirol, Tel. 05223/42700.

Bauvorhaben: Umbau und Generalsanierung Turm zu Oetz; neue Nutzung: Museum.

Erfüllungsort: 6433 Oetz, Schulweg 2.

Bauwerksdaten: umbauter Raum: ca. 3.245 m³,

Nutzfläche: ca. 645 m²,

Geschossanzahl: sechs.

Ausschreibungsunterlagen: Diese können ab sofort nach telefonischer Voranmeldung gegen einen Kostenersatz von € 50,- bei der ausschreibenden Stelle (Arch. Brunner) behoben werden.

Angebotsabgabe: Die Anbote müssen bis spätestens Mittwoch, den 16. April 2003, 12 Uhr, im Gemeindeamt Oetz in einem verschlossenen Kuvert mit entsprechender Kennzeichnung abgegeben werden.

Angebotseröffnung: Mittwoch, den 16. April 2003, 14 Uhr, im Gemeindeamt Oetz.

Oetz, 4. März 2003

Für die Gemeinde Oetz: Bgm. Jochl Grießner

Nr. 336 • Gemeinde Kössen

OFFENES VERFAHREN

Maschinelle Ausrüstung inkl. Elektrotechnik für die Abwasserbeseitigungsanlage BA 05 Los 2

Leistungsumfang: acht Pumpstationen – maschinelle Ausrüstung inklusive, Elektrotechnik inklusive Datenfernübertragung und Steuerung;

drei Pumpstationen – Adaptierung für Datenfernübertragung und Steuerung.

Leistungsfrist: 23. Juni 2003 bis 30. September 2005.

Die Unterlagen können bis einschließlich 28. März 2003 von der Ausschreibungsdatenbank (<http://www.ausschreibung.at>) gegen ein Entgelt von € 6,- je Download heruntergeladen oder auf CD-Rom gegen ein Entgelt von € 20,- beim Ing.-Büro Bennat Consult, Völser Straße 11, 6020 Innsbruck, Tel. 0512/576155, behoben werden.

Bei Zusendung der Unterlagen per Nachnahme wird unabhängig vom Umfang ein zusätzliches Entgelt in der Höhe von € 5,- eingehoben. Die Ausschreibungsunterlagen sind vollständig auszudrucken und zu heften und als Original-Abgabe-LV für die Angebotsabgabe zu verwenden.

Die Angebote sind bis spätestens 4. April 2003, 9 Uhr, in einem verschlossenen Umschlag mit der Aufschrift „Angebot Gemeinde Kössen, ABA BA 05, Los 2, Maschinelle Ausrüstung inklusive Elektrotechnik Pumpanlagen 3–10“ im Gemeindeamt Kössen, Dorf 14, einzureichen, wo anschließend auch die Angebotsöffnung stattfindet.

Später einlangende Angebote werden nicht berücksichtigt.

Kössen, 4. März 2003

Für die Gemeinde Kössen: Bgm. Stefan Mühlberger

Nr. 337 • Gemeinde Götzens

OFFENES VERFAHREN

Baumeisterarbeiten inkl. Materiallieferung

Zur Ausführung gelangen die Baumeisterarbeiten inkl. Materiallieferung für die Wasserversorgungsanlage Götzens, Quellsammelschacht Götzener Wald-Bachleiten.

Bauumfang: eine Quellsammelstube inkl. Installationen (umbauter Raum ca. 190 m³), zwei Quellfassungen neu, drei Stück Sanierung Geländeabbrüche (Blaiken) sowie ca. 1.000 lfm Quellableitungen DN 80 bis DN 100.

Bauzeit: Mai bis August 2003.

Die Anbotsunterlagen inkl. Datenträger können ab Montag, den 17. März 2003, nach telefonischer Voranmeldung beim ZT-Büro Dipl.-Ing. G. Arming, Alte Landstraße 22, A-6123 Terfens, Tel. 05242/66830 oder 0664/4355110, gegen Erlag von € 170,- (inkl. 20% MWSt.), bezogen werden.

Die Anbote sind bis spätestens 8. April 2003, 11 Uhr, in einem verschlossenen Umschlag, versehen mit der Aufschrift „WVA Götzens, Quellsammelschacht Götzener Wald-Bachleiten“ an das Gemeindeamt Götzens zu richten, wo anschließend auch die Anbotsöffnung stattfindet.

Götzens, 5. März 2003

Für die Gemeinde Götzens: Der Bürgermeister

Nr. 338 • Schwazer Kommunalbetriebe GmbH, 6130 Schwaz

OFFENES VERFAHREN

Fassadenkonstruktion (Schlosserarbeiten)

Bauvorhaben: Multifunktionales Sportzentrum Schwaz, Teilprojekt Parkdeck.

Bauherr: Schwazer Kommunalbetriebe GmbH, Lergetporerstraße 18, 6130 Schwaz.

Baumanagement: Jastrinsky Baumanagement GmbH & Co. KG, Nußdorferstraße 2–4, A-5020 Salzburg, Tel. 0662/822757, Fax 822757-17, e-mail: office@jastrinsky.at

Projektbeschreibung: Errichtung eines oberirdischen offenen Parkdecks mit vier geneigten Parkebenen und einer Gesamtfläche von 4.380 m². Das Parkdeck bietet Platz für 190 PKW-Abstellplätze.

Leistungen: Fassadenkonstruktion (Schlosserarbeiten).

Leistungszeitraum: Mai 2003.

Kosten für die Ausschreibungsunterlagen: € 16,50 (inkl. 20% MWSt.).

Ausschreibungsunterlagen: Diese können schriftlich (Post oder Fax) bei Jastrinsky Baumanagement, Nußdorferstraße 2–4, A-5020 Salzburg, unter Beilegung des bestätigten Zahlungsauftrages für die oben angeführten Kosten der Unterlagen angefordert werden. Eine automatische Übersendung der Unterlagen nach Einzahlung wird nicht durchgeführt. Einbezahlte Beträge können nicht refundiert werden. Eine Zusendung per Nachnahme ist nicht möglich. Eine dementsprechende Rechnung wird beigelegt.

Bankverbindung: Jastrinsky Baumanagement GmbH & Co. Kommanditgesellschaft, Raiffeisenkasse Schwarzach, BLZ 35055, Konto-Nr. 13250.

Abgabeort: Schwazer Kommunalbetriebe GmbH, Lergetporerstraße 18, 6130 Schwaz.

Abgabetermin: Freitag, 28. März 2003, bis 9 Uhr.

Angebotsöffnung: Freitag, 28. März 2003, ab 10 Uhr.

Ort der Angebotsöffnung: Stadtgemeinde Schwaz, Fugersaal.

Zuschlagsfrist: fünf Monate ab Angebotsöffnung.
Schwaz, 5. März 2003

Nr. 339 • Alpen Straßen Aktiengesellschaft, 6020 Innsbruck

OFFENES VERFAHREN

Errichtung einer Zentralentwässerung auf der A 13 Brenner Autobahn

Ausschreibende Stelle: Alpen Straßen AG, Rennweg 10a, 6020 Innsbruck, im Auftrag und namens der ASFINAG.

Betreff: A 13 Brenner Autobahn, Zentralentwässerung Abschnitt 12 und Abschnitt 13/Baulos 2, km 1,18 bis km 3,19.

Gegenstand der Ausschreibung: Die Errichtung einer Zentralentwässerung zwischen km 1,18 und km 3,19. Weiters wird im Bereich der Raisachhofbrücke ein Regenfangbecken mit einem Volumen von 140 m³ und im Bereich des Widerlagers Paschbergbrücke ein Regenfangbecken mit einem Volumen von 90 m³ errichtet.

Leistungsfrist: 23. Juni bis 31. Oktober 2003.

Bewerberskreis: Unternehmen mit entsprechender Befugnis, die nach Art und Umfang vergleichbare Leistungen bereits ausgeführt haben.

Unterlagen: Die Ausschreibungsunterlagen können ab Freitag, den 14. März 2003, in der Direktion der Alpen Straßen AG bei Frau Mörwald, Rennweg 10a, 6020 Innsbruck, gegen Barzahlung von € 250,- behoben werden.

Eine Zusendung der Anbotsunterlagen erfolgt nur auf schriftliche Anforderung (Fax 0512/52012-134) bis spätestens 4. April 2003 mit Übermittlung des Einzahlungsbeleges über die Vorauszahlung des Entgeltes für die Ausschreibung (€ 250,-) zuzüglich € 37,- Versandkosten (= gesamt € 287,- pro Ausgabesatz) auf das Konto Nr. 100-132.001 bei der Bank für Tirol und Vorarlberg, BLZ 16000.

Abgabetermin: Die Angebote sind bis spätestens Freitag, den 11. April 2003, 10 Uhr, in einem verschlossenen Kuvert unter Verwendung des den Anbotsunterlagen beiliegenden Aufklebers bei der Alpen Straßen AG, Rennweg 10a, 6020 Innsbruck, Posteinlaufstelle, abzugeben.

Die **Anbotseröffnung** findet anschließend im Gebäude der Alpen Straßen AG im Beisein der Bieter statt.

Zuschlagsfrist: Der Zuschlag erfolgt innerhalb der dreimonatigen Angebotsbindefrist.

Innsbruck, 3. März 2003
Der Vorstand: Fink

Nr. 340 • Tiroler Landeskrankenanstalten Ges. m. b. H. •
GZL 0613A01-002

OFFENES VERFAHREN/ DIENSTLEISTUNGS-AUFTRAG

Medizintechnikplanung einschließlich örtliche Bauaufsicht für das KIZ – TILAK-Kinder- und Herzzentrum

Ausschreibende Stelle: TILAK – Tiroler Landeskrankenanstalten GmbH, vertreten durch die „TILAK GmbH – Projektmanagement KIZ“, c/o TIVELOP GmbH, Herrn Ing. Mag. Bernhard Pöll (Gesamtprojektleiter), Postanschrift: Anichstraße 35, A-6020 Innsbruck (örtlich Maximilianstraße 35/4), Telefon +43(0)512/504-5400, Fax +43(0)512/504-675400, E-Mail: office.tivelop@tilak.at

Projektleitung der Auftraggeberin: TILAK – Tiroler Landeskrankenanstalten GmbH, vertreten durch die „TILAK GmbH – Projektmanagement KIZ“, c/o TIVELOP GmbH, Herrn Ing. Mag. Bernhard Pöll (Gesamtprojektleiter), Postanschrift: Anichstraße 35, A-6020 Innsbruck (örtlich Maximilianstraße 35/4), Tel. +43(0)512/504-5400, Fax +43(0)512/504-675400, E-Mail: [office.tivelop@tilak.at](mailto:tivelop@tilak.at)

Ausgabe der Unterlagen: Im Internet auf der Seite www.tilak.at und bei der ausschreibenden Stelle.

Gebühr/Zahlung: € 60,-. Die Bezahlung der Ausschreibungsunterlagen kann direkt an der Hauptkasse der Auftraggeberin im Erdgeschoss des Gebäudes Medizinzentrum Anichstraße-MZA, A-6020 Innsbruck, Anichstraße 35, oder durch – für die Empfängerin spesenfreie – Überweisung auf das Konto Nr. 210 001 011 der Auftraggeberin bei der Hypo Tirol Bank AG, BLZ 57000, unter Anführung der Kurzbezeichnung des Auftragsgegenstandes und der Geschäftszahl sowie der Auftragsart (Liefer-, Bau-, Dienstleistungsauftrag oder Wettbewerb) erfolgen. Der Zahlungsnachweis ist per Telefax an die ausschreibende Stelle zu übermitteln. In der Folge werden die Ausschreibungsunterlagen freigegeben. In der Gebühr für die Ausschreibungsunterlagen sind 10% Umsatzsteuer enthalten.

Schlussstermin für die Anforderung: 27. März 2003, 16 Uhr.

Schlussstermin für den Eingang der Angebote: 31. März 2003, 16 Uhr.

Anschrift, an die die Angebote/Teilnahmeanträge zu richten sind (Abgabestelle): TILAK – Tiroler Landeskrankenanstalten GmbH, Projektmanagement KIZ, c/o TIVELOP GmbH, 4. Stock, Sekretariat, Postanschrift: Anichstraße 35, A-6020 Innsbruck (örtlich Maximilianstraße 35/4).

Die **Angebotsöffnung** findet am 31. März 2003, um 16 Uhr, statt. Teilnahmeberechtigt sind Bieter und ihre Bevollmächtigten.

Ort der Angebotseröffnung: TILAK – Tiroler Landeskrankenanstalten Ges. m. b. H., Erdgeschoss, Besprechungsraum, Maximilianstraße 35, A-6020 Innsbruck.

Sonstige Angaben: Die Angebotsunterlagen müssen (in Papierform) bis zum festgesetzten Schlussstermin im Sekretariat der TIVELOP GmbH, Maximilianstraße 35/4, A-6020 Innsbruck, eingelangt sein. Allfällige Postwege sind zu berücksichtigen/

einzurechnen. Später einlangende Angebote können nicht mehr berücksichtigt werden.

Tag der Absendung nach Luxemburg: 7. März 2003.

Innsbruck, 7. März 2003
Für die TILAK Ges. m. b. H.:
Gesamtprojektleiter Ing. Mag. Bernhard Pöll

Nr. 341 • Burghauptmannschaft Österreich,
1010 Wien, Hofburg – Schweizerhof

OFFENES VERFAHREN

Malerarbeiten

Leistungsumfang: 6020 Innsbruck, Rennweg 1, Hofburg Innsbruck, Instandsetzung Gotische Treppe, Malerarbeiten.

Besondere Teilnahmebedingungen: einschlägig erfahrene und leistungsfähige Unternehmungen.

Ausführungszeitraum: Arbeitsbeginn am 30. Juni 2003.

Angebotsunterlagen: erhältlich bis 26. März 2003 bei der Burg- und Schlosshauptmannschaft Innsbruck, Abteilung Bau, Rennweg 1, Präsidialstiege, 6020 Innsbruck, von Montag bis Freitag von 8–11 Uhr, zum Preis von € 15,- oder per Nachnahme.

Auskunft: Herr Ing. Wild, Tel. +43/(0)512/587186-50.

Angebotsabgabe (Abgabetermin): Burg- und Schlosshauptmannschaft Innsbruck, Abteilung Bau, Rennweg 1, Präsidialstiege, 6020 Innsbruck; **Termin:** 2. April 2003, 10 Uhr.

Die Angebotseröffnung findet anschließend statt.

Innsbruck, 7. März 2003
Für den Burghauptmann:
gez. AD Dipl.-HTL-Ing. Heninger

Nr. 342 • Burghauptmannschaft Österreich,
1010 Wien, Hofburg – Schweizerhof

OFFENES VERFAHREN

Bodenlegerarbeiten

Leistungsumfang: 6020 Innsbruck, Rennweg 1, Hofburg Innsbruck, Instandsetzung Gotische Treppe, Bodenlegerarbeiten.

Besondere Teilnahmebedingungen: einschlägig erfahrene und leistungsfähige Unternehmungen.

Ausführungszeitraum: Arbeitsbeginn am 14. Juli 2003.

Angebotsunterlagen: erhältlich bis 26. März 2003 bei der Burg- und Schlosshauptmannschaft Innsbruck, Abteilung Bau, Rennweg 1, Präsidialstiege, 6020 Innsbruck, von Montag bis Freitag von 8–11 Uhr, zum Preis von € 15,- oder per Nachnahme.

Auskunft: Herr Ing. Wild, Tel. +43/(0)512/587186-50.

Angebotsabgabe (Abgabetermin): Burg- und Schlosshauptmannschaft Innsbruck, Abteilung Bau, Rennweg 1, Präsidialstiege, 6020 Innsbruck; **Termin:** 2. April 2003, 10.30 Uhr.

Die Angebotseröffnung findet anschließend statt.

Innsbruck, 7. März 2003
Für den Burghauptmann:
gez. AD Dipl.-HTL-Ing. Heninger

Nr. 343 • Burghauptmannschaft Österreich,
1010 Wien, Hofburg – Schweizerhof

OFFENES VERFAHREN

Tischlerarbeiten

Leistungsumfang: 6020 Innsbruck, Rennweg 1, Hofburg Innsbruck, Instandsetzung Gotische Treppe, Tischlerarbeiten.

Besondere Teilnahmebedingungen: einschlägig erfahrene und leistungsfähige Unternehmungen.

Ausführungszeitraum: Arbeitsbeginn am 30. Juni 2003.

Angebotsunterlagen: erhältlich bis 26. März 2003 bei der Burg- und Schlosshauptmannschaft Innsbruck, Abteilung Bau, Rennweg 1, Präsidialstiege, 6020 Innsbruck, von Montag bis Freitag von 8–11 Uhr, zum Preis von € 15,- oder per Nachnahme.

Auskunft: Herr Ing. Wild, Tel. +43/(0)512/587186-50.

Angebotsabgabe (Abgabetermin): Burg- und Schlosshauptmannschaft Innsbruck, Abteilung Bau, Rennweg 1, Präsidialstiege, 6020 Innsbruck; **Termin:** 2. April 2003, 11 Uhr.

Die Angebotseröffnung findet anschließend statt.

Innsbruck, 7. März 2003

Für den Burghauptmann:

gez. AD Dipl.-HTL-Ing. Heninger

Nr. 344 • TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG

**VERHANDLUNGSVERFAHREN
Dienstleistung im Bereich Elektrotechnik**

Auftraggeber: TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG, Eduard-Wallnöfer-Platz 2, A-6020 Innsbruck.

Ausschreibende Stelle/Auskünfte: TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG, Zentraler Einkauf, Eduard-Wallnöfer-Platz 2, A-6020 Innsbruck, Tel. 050607-21400.

Gegenstand: Rahmenvertrag über Dienstleistungen im Bereich Elektrotechnik.

Benötigt werden: Teil 1 Obermonteur, Teil 2 Monteur, Teil 3 Hilfsarbeiter.

Erfüllungsort: Raum Tirol.

Ausführungszeitraum: ab ca. April für zwölf Monate.

Bewerbung, Ausschreibungsunterlagen: Die Anforderung der Ausschreibungsunterlagen gilt als Bewerbung. Diese können per E-Mail unter ausschreibung@tiwag.at angefordert werden.

Angebotsabgabe: bis spätestens Freitag, den 21. März 2003, 9 Uhr, in der Posteingangsstelle der TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG, Eduard-Wallnöfer-Platz 2, A-6020 Innsbruck.

Zuschlagsfrist: zwölf Wochen.

Teilangebote sind zulässig.

Innsbruck, 7. März 2003

Nr. 345 • Gemeindeverband Bezirkskrankenhaus St. Johann i. T.

**ÖFFENTLICHE AUSSCHREIBUNG
Textile Vollversorgung**

Das a. ö. Bezirkskrankenhaus St. Johann in Tirol schreibt hiermit den Lieferauftrag textile Vollversorgung (Stationswäsche, sterile und unsterile OP-Wäsche, Personalbekleidung) für den Bereich des Bezirkskrankenhauses St. Johann in Tirol öffentlich aus.

Die Ausschreibungsunterlagen können ab sofort bei der Verwaltung des a. ö. Bezirkskrankenhauses St. Johann i. T., Bahnhofstraße 14, 6380 St. Johann i. T., schriftlich angefordert werden.

Angebotstermin ist der 11. April 2003, 12 Uhr.

St. Johann i. T., 7. März 2003

Der Gemeindeverbandsobmann Dr. H. H. Höfle

GERICHTSEDIKTE

Konkursesdikte, Ausgleichsedikte etc. nur mehr im Internet abrufbar: <http://www.edikte.justiz.gv.at>

AUFGEBOT VON WERTPAPIEREN

58 T 77/03 p-2

Auf Antrag der Raiffeisenbank Jenbach-Wiesing, reg. Gen. m. b. H., 6200 Jenbach, Kirchgasse 1, wird das unten näher bezeichnete, angeblich in Verlust geratene Wertpapier aufgrund des Kraftloserklärungsgesetzes 1951 aufgeboden.

Der Inhaber des Wertpapiers und andere Beteiligte werden aufgefordert, dieses binnen der nachstehend genannten Frist dem Gericht vorzuweisen oder Einwendungen gegen den Antrag zu erheben.

Die Frist beträgt sechs Monate (§ 7 Z. 3 des Kraftloserklärungsgesetzes 1951) und läuft vom Tag der ersten Kundmachung in der amtlichen Zeitung.

Im Fall des fruchtlosen Ablaufs der Aufgebotsfrist wird das Wertpapier auf Anmelden des Antragstellers für kraftlos erklärt werden.

Bezeichnung des Wertpapiers: Sparbuch der Raiffeisenbank Jenbach-Wiesing, reg. Gen. m. b. H., mit der Konto-Nr. 30.038.301, Kontroll-Nr. 265477, lautend auf Marianne, mit Losungswort.

Landesgericht Innsbruck, Abt. 9

25. Februar 2003

AUFGEBOT VON WERTPAPIEREN

58 T 78/03 k-2

Auf Antrag der Frau Johanna Radinger, 6322 Unterlangkampfen, Obere Dorfstraße 1, wird das unten näher bezeichnete, angeblich in Verlust geratene Wertpapier aufgrund des Kraftloserklärungsgesetzes 1951 aufgeboden.

Der Inhaber des Wertpapiers und andere Beteiligte werden aufgefordert, dieses binnen der nachstehend genannten Frist dem Gericht vorzuweisen oder Einwendungen gegen den Antrag zu erheben.

Die Frist beträgt sechs Monate (§ 7 Z. 3 des Kraftloserklärungsgesetzes 1951) und läuft vom Tag der ersten Kundmachung in der amtlichen Zeitung.

Im Fall des fruchtlosen Ablaufs der Aufgebotsfrist wird das Wertpapier auf Anmelden des Antragstellers für kraftlos erklärt werden.

Bezeichnung des Wertpapiers: Sparbuch der Raiffeisenbank Jochberg, reg. Gen. m. b. H., mit der Konto-Nr. 30.095.798, Kontroll-Nr. 925510, lautend auf Toralpe, ohne Losungswort.

Landesgericht Innsbruck, Abt. 9

25. Februar 2003

AUFGEBOT VON WERTPAPIEREN

58 T 80/03 d-2

Auf Antrag der Volksbank Tirol Innsbruck-Schwaz AG, Meinhardstraße 1, 6020 Innsbruck, wird das unten näher bezeichnete, angeblich in Verlust geratene Wertpapier aufgrund des Kraftloserklärungsgesetzes 1951 aufgeboden.

Der Inhaber des Wertpapiers und andere Beteiligte werden aufgefordert, dieses binnen der nachstehend genannten Frist dem Gericht vorzuweisen oder Einwendungen gegen den Antrag zu erheben.

Die Frist beträgt sechs Monate (§ 7 Z. 3 des Kraftloserklärungsgesetzes 1951) und läuft vom Tag der ersten Kundmachung in der amtlichen Zeitung.

Im Fall des fruchtlosen Ablaufs der Aufgebotsfrist wird das Wertpapier auf Anmelden des Antragstellers für kraftlos erklärt werden.

Bezeichnung des Wertpapiers: Sparbuch Nr. 014-05848-0 der Volksbank Tirol Innsbruck-Schwaz AG, ausgegeben von der Geschäftsstelle Stadtiliale, lautend auf Ida Rubner, mit Losungswort.

Landesgericht Innsbruck, Abt. 9

25. Februar 2003

AUFGEBOT VON WERTPAPIEREN

58 T 81/03 a-2

Auf Antrag der Raiffeisenbank Mittleres Unterinntal, reg. Gen. m. b. H., Herrnhausplatz 14, 6230 Brixlegg, wird das unten näher bezeichnete, angeblich in Verlust geratene Wertpapier aufgrund des Kraftloserklärungsgesetzes 1951 aufgeboden.

Der Inhaber des Wertpapiers und andere Beteiligte werden aufgefordert, dieses binnen der nachstehend genannten Frist dem Gericht vorzuweisen oder Einwendungen gegen den Antrag zu erheben.

Die Frist beträgt sechs Monate (§ 7 Z. 3 des Kraftloserklärungsgesetzes 1951) und läuft vom Tag der ersten Kundmachung in der amtlichen Zeitung.

Im Fall des fruchtlosen Ablaufs der Aufgebotsfrist wird das Wertpapier auf Anmelden des Antragstellers für kraftlos erklärt werden.

Bezeichnung des Wertpapiers: Sparbuch der Raiffeisenbank Mittleres Unterinntal, reg. Gen. m. b. H., mit der Konto-Nr. 34.000.380, Kontroll-Nr. 524.457, lautend auf Ager, mit Losungswort.

Landesgericht Innsbruck, Abt. 9

26. Februar 2003

AUFGEBOT VON WERTPAPIEREN

58 T 82/03 y-2

Auf Antrag der Hypo Tirol Bank AG, Meraner Straße 8, 6021 Innsbruck, wird das unten näher bezeichnete, angeblich in Verlust geratene Wertpapier aufgrund des Kraftloserklärungsgesetzes 1951 aufgeboden.

Der Inhaber des Wertpapiers und andere Beteiligte werden aufgefordert, dieses binnen der nachstehend genannten Frist dem Gericht vorzuweisen oder Einwendungen gegen den Antrag zu erheben.

Die Frist beträgt sechs Monate (§ 7 Z. 3 des Kraftloserklärungsgesetzes 1951) und läuft vom Tag der ersten Kundmachung in der amtlichen Zeitung.

Im Fall des fruchtlosen Ablaufs der Aufgebotsfrist wird das Wertpapier auf Anmelden des Antragstellers für kraftlos erklärt werden.

Bezeichnung des Wertpapiers: Sparbuch Nr. 204 205 565 der Hypo Tirol Bank AG, ausgegeben von der Zweigstelle Innrain, lautend auf Lidija Vuglovecki, mit Losungswort.

Landesgericht Innsbruck, Abt. 9

26. Februar 2003

AUFGEBOT VON WERTPAPIEREN

58 T 84/03 t, 58 T 85/03 i-2

Auf Antrag der Raiffeisenbank Tannheimtal, reg. Gen. m. b. H., Unterhöfen 21, 6675 Tannheim, werden die unten näher bezeichneten, angeblich in Verlust geratenen Wertpapiere aufgrund des Kraftloserklärungsgesetzes 1951 aufgeboden.

Der Inhaber der Wertpapiere und andere Beteiligte werden aufgefordert, diese binnen der nachstehend genannten Frist dem Gericht vorzuweisen oder Einwendungen gegen den Antrag zu erheben.

Die Frist beträgt sechs Monate (§ 7 Z. 3 des Kraftloserklärungsgesetzes 1951) und läuft vom Tag der ersten Kundmachung in der amtlichen Zeitung.

Im Fall des fruchtlosen Ablaufs der Aufgebotsfrist werden die Wertpapiere auf Anmelden des Antragstellers für kraftlos erklärt werden.

Bezeichnung der Wertpapiere: Zwei Sparbücher der Raiffeisenbank Tannheimtal, reg. Gen. m. b. H.,

a) Sparbuch mit der Konto-Nr. 30.045.850, Kontroll-Nr. 737758, lautend auf Überbringer, mit Losungswort;

b) Sparbuch mit der Konto-Nr. 30.061.527, Kontroll-Nr. 465130, lautend auf Überbringer, mit Losungswort.

Landesgericht Innsbruck, Abt. 9

27. Februar 2003

AUFGEBOT VON WERTPAPIEREN

58 T 86/03 m-2

Auf Antrag der Hypo Tirol Bank AG, Meraner Straße 8, 6021 Innsbruck, wird das unten näher bezeichnete, angeblich in Verlust geratene Wertpapier aufgrund des Kraftloserklärungsgesetzes 1951 aufgeboden.

Der Inhaber des Wertpapiers und andere Beteiligte werden aufgefordert, dieses binnen der nachstehend genannten Frist dem Gericht vorzuweisen oder Einwendungen gegen den Antrag zu erheben.

Die Frist beträgt sechs Monate (§ 7 Z. 3 des Kraftloserklärungsgesetzes 1951) und läuft vom Tag der ersten Kundmachung in der amtlichen Zeitung.

Im Fall des fruchtlosen Ablaufs der Aufgebotsfrist wird das Wertpapier auf Anmelden des Antragstellers für kraftlos erklärt werden.

Bezeichnung des Wertpapiers: Sparbuch Nr. 214 450 198 der Hypo Tirol Bank AG, ausgegeben von der Zweigstelle Technik, lautend auf Wolfgang Stabentheiner, mit Losungswort.

Landesgericht Innsbruck, Abt. 9

28. Februar 2003

AUFGEBOT VON WERTPAPIEREN

58 T 87/03 b-2

Auf Antrag der Raiffeisenbank Matrei am Brenner, reg. Gen. m. b. H., Brennerstraße 43a, 6143 Matrei am Brenner, wird das unten näher bezeichnete, angeblich in Verlust geratene Wertpapier aufgrund des Kraftloserklärungsgesetzes 1951 aufgeboden.

Der Inhaber des Wertpapiers und andere Beteiligte werden aufgefordert, dieses binnen der nachstehend genannten Frist dem Gericht vorzuweisen oder Einwendungen gegen den Antrag zu erheben.

Die Frist beträgt sechs Monate (§ 7 Z. 3 des Kraftloserklärungsgesetzes 1951) und läuft vom Tag der ersten Kundmachung in der amtlichen Zeitung.

Im Fall des fruchtlosen Ablaufs der Aufgebotsfrist wird das Wertpapier auf Anmelden des Antragstellers für kraftlos erklärt werden.

Bezeichnung des Wertpapiers: Sparbuch der Raiffeisenbank Matrei a. Br., reg. Gen. m. b. H., mit der Konto-Nr. 30.112.577, Kontroll-Nr. 689.949, lautend auf Halder Katharina, ohne Losungswort.

Landesgericht Innsbruck, Abt. 9

28. Februar 2003

AUFGEBOT VON WERTPAPIEREN

58 T 88/03 f-2

Auf Antrag der Volksbank Landeck, reg. Gen. m. b. H., Malser Straße 29, 6500 Landeck, wird das unten näher bezeichnete, angeblich in Verlust geratene Wertpapier aufgrund des Kraftloserklärungsgesetzes 1951 aufgeboden.

Der Inhaber des Wertpapiers und andere Beteiligte werden aufgefordert, dieses binnen der nachstehend genannten Frist dem Gericht vorzuweisen oder Einwendungen gegen den Antrag zu erheben.

Die Frist beträgt sechs Monate (§ 7 Z. 3 des Kraftloserklärungsgesetzes 1951) und läuft vom Tag der ersten Kundmachung in der amtlichen Zeitung.

Im Fall des fruchtlosen Ablaufs der Aufgebotsfrist wird das Wertpapier auf Anmelden des Antragstellers für kraftlos erklärt werden.

Bezeichnung des Wertpapiers: Sparbuch der Volksbank Landeck, reg. Gen. m. b. H., mit der Nr. 00594104882, lautend auf Sparbuch, ohne Losungswort.

Landesgericht Innsbruck, Abt. 9

28. Februar 2003

AUFGEBOT VON WERTPAPIEREN

58 T 89/03 b-2

Auf Antrag der Bank für Tirol und Vorarlberg Aktiengesellschaft, Langer Weg 11, 6020 Innsbruck, wird das unten näher bezeichnete, angeblich in Verlust geratene Wertpapier aufgrund des Kraftloserklärungsgesetzes 1951 aufgeboden.

Der Inhaber des Wertpapiers und andere Beteiligte werden aufgefordert, dieses binnen der nachstehend genannten Frist dem Gericht vorzuweisen oder Einwendungen gegen den Antrag zu erheben.

Die Frist beträgt sechs Monate (§ 7 Z. 3 des Kraftloserklärungsgesetzes 1951) und läuft vom Tag der ersten Kundmachung in der amtlichen Zeitung.

Im Fall des fruchtlosen Ablaufs der Aufgebotsfrist wird das Wertpapier auf Anmelden des Antragstellers für kraftlos erklärt werden.

Bezeichnung des Wertpapiers: Sparbuch Nr. 834-075342 der Bank für Tirol und Vorarlberg Aktiengesellschaft, ausgegeben von der BTV Zweigstelle Kufstein, lautend auf „834-075342“, mit Losungswort.

Landesgericht Innsbruck, Abt. 9

3. März 2003

AUFGEBOT VON WERTPAPIEREN

58 T 90/03 z-2

Auf Antrag der Bank für Tirol und Vorarlberg Aktiengesellschaft, Erlenstraße 5–9, 6020 Innsbruck, wird das unten näher bezeichnete, angeblich in Verlust geratene Wertpapier aufgrund des Kraftloserklärungsgesetzes 1951 aufgeboten.

Der Inhaber des Wertpapierses und andere Beteiligte werden aufgefordert, dieses binnen der nachstehend genannten Frist dem Gericht vorzuweisen oder Einwendungen gegen den Antrag zu erheben.

Die Frist beträgt sechs Monate (§ 7 Z. 3 des Kraftloserklärungsgesetzes 1951) und läuft vom Tag der ersten Kundmachung in der amtlichen Zeitung.

Im Fall des fruchtlosen Ablaufs der Aufgebotsfrist wird das Wertpapier auf Anmelden des Antragstellers für kraftlos erklärt werden.

Bezeichnung des Wertpapierses: Sparbuch Nr. 814-268993 der Bank für Tirol und Vorarlberg Aktiengesellschaft, ausgegeben von der BTV Geschäftsstelle Sonnpark, lautend auf „Flora“, mit Losungswort.

Landesgericht Innsbruck, Abt. 9
3. März 2003

AUFGEBOT VON WERTPAPIEREN

58 T 91/03 x-2

Auf Antrag der Volksbank Tirol Innsbruck-Schwarz AG, Meinhardstraße 1, 6020 Innsbruck, wird das unten näher bezeichnete, angeblich in Verlust geratene Wertpapier aufgrund des Kraftloserklärungsgesetzes 1951 aufgeboten.

Der Inhaber des Wertpapierses und andere Beteiligte werden aufgefordert, dieses binnen der nachstehend genannten Frist dem Gericht vorzuweisen oder Einwendungen gegen den Antrag zu erheben.

Die Frist beträgt sechs Monate (§ 7 Z. 3 des Kraftloserklärungsgesetzes 1951) und läuft vom Tag der ersten Kundmachung in der amtlichen Zeitung.

Im Fall des fruchtlosen Ablaufs der Aufgebotsfrist wird das Wertpapier auf Anmelden des Antragstellers für kraftlos erklärt werden.

Bezeichnung des Wertpapierses: Sparbuch Nr. 104-06090-5 der Volksbank Tirol Innsbruck-Schwarz AG, ausgegeben von der Geschäftsstelle Wörgl, lautend auf 27557, mit Losungswort.

Landesgericht Innsbruck, Abt. 9
5. März 2003

AUFGEBOT VON WERTPAPIEREN

58 T 92/03 v-2

Auf Antrag der Volksbank Tirol Innsbruck-Schwarz AG, Meinhardstraße 1, 6020 Innsbruck, wird das unten näher bezeichnete, angeblich in Verlust geratene Wertpapier aufgrund des Kraftloserklärungsgesetzes 1951 aufgeboten.

Der Inhaber des Wertpapierses und andere Beteiligte werden aufgefordert, dieses binnen der nachstehend genannten Frist dem Gericht vorzuweisen oder Einwendungen gegen den Antrag zu erheben.

Die Frist beträgt sechs Monate (§ 7 Z. 3 des Kraftloserklärungsgesetzes 1951) und läuft vom Tag der ersten Kundmachung in der amtlichen Zeitung.

Im Fall des fruchtlosen Ablaufs der Aufgebotsfrist wird das Wertpapier auf Anmelden des Antragstellers für kraftlos erklärt werden.

Bezeichnung des Wertpapierses: Sparbuch Nr. 614-63509-8 der Volksbank Tirol Innsbruck-Schwarz AG, ausgegeben von der Geschäftsstelle Jenbach, lautend auf Angela, mit Losungswort.

Landesgericht Innsbruck, Abt. 9
5. März 2003

MITTEILUNGEN

Amt der Tiroler Landesregierung • Abteilung Statistik

VERBRAUCHERPREISINDEX

Jänner 2003

Der Verbraucherpreisindex für Dezember 2002 beträgt:

Index der Verbraucherpreise 2000

Basis: Durchschnitt 2000 = 100

Dezember 2002 (endgültig)	105,2
Jänner 2003 (vorläufig)	105,4

Index der Verbraucherpreise 96

Basis: Durchschnitt 1996 = 100

Dezember 2002 (endgültig)	110,7
Jänner 2003 (vorläufig)	110,9

Index der Verbraucherpreise 86

Basis: Durchschnitt 1986 = 100

Dezember 2002 (endgültig)	144,8
Jänner 2003 (vorläufig)	145,0

Index der Verbraucherpreise 76

Basis: Durchschnitt 1976 = 100

Dezember 2002 (endgültig)	225,0
Jänner 2003 (vorläufig)	225,5

Index der Verbraucherpreise 66

Basis: Durchschnitt 1966 = 100

Dezember 2002 (endgültig)	394,9
Jänner 2003 (vorläufig)	395,7

Index der Verbraucherpreise I

Basis: Durchschnitt 1958 = 100

Dezember 2002 (endgültig)	503,2
Jänner 2003 (vorläufig)	504,1

Index der Verbraucherpreise II

Basis: Durchschnitt 1958 = 100

Dezember 2002 (endgültig)	504,7
Jänner 2003 (vorläufig)	505,7

Der Index der Verbraucherpreise 2000 (Basis: Jahresdurchschnitt 2000 = 100) für den Kalendermonat Jänner 2003 beträgt 105,4 (vorläufige Zahl) und ist somit gegenüber dem Stand für Dezember 2002 (105,2 endgültige Zahl) um 0,2% gestiegen (Dezember 2002 gegenüber November 2002: +0,3%. Gegenüber Jänner 2002 ergibt sich eine Steigerung um 1,7% (Dezember 2002/2001: +1,8%).

Auskünfte:

Amt der Tiroler Landesregierung, Abteilung Statistik, Michael-Gaismair-Straße 1, Telefon 0512/508-3622, Fax 0512/508-3605 oder unter der Internetadresse www.tirol.gv.at/statistik

Innsbruck, 6. März 2003

VEREINSAUFLÖSUNG

Der Verein „Ritterschaft Tarrenz“ mit dem Sitz in Tarrenz, hat in seiner Sitzung vom 26. September 2002 freiwillig seine Auflösung beschlossen.

Tarrenz, 6. März 2003

Der Obmann-Stellvertreter: Heinrich Luggin

VEREINSAUFLÖSUNG

Der Verein „Verein zum Schutze des Lebens- und Erholungsraumes Haiming, Ötztal, Roppen“ mit dem Sitz in Ötztal-Bahnhof, hat in seiner außerordentlichen Vorstandssitzung vom Mai 2002 freiwillig seine Auflösung beschlossen.

Ötztal-Bahnhof, 6. März 2003

Der Obmann: Hubert Gstrein

VEREINSAUFLÖSUNG

Der Verein „Reitclub Burgklamm Obsteig“ mit dem Sitz in Obsteig, hat freiwillig seine Auflösung beschlossen.

Obsteig, 7. März 2003

Der Obmann: Artur Friedl

VEREINSAUFLÖSUNG

Der Verein „Sparverein Rietz“ mit dem Sitz in Rietz, hat freiwillig seine Auflösung beschlossen.

Rietz, 7. März 2003

Der Obmann: Josef Zauner

VEREINSAUFLÖSUNG

Der Verein „Sparverein – Bahnhof Landeck (Nr. 077)“ mit dem Sitz in Landeck, hat in seiner Generalversammlung vom 30. November 2002 freiwillig seine Auflösung beschlossen.

Landeck, 5. März 2003

Der Obmann: Hermann Kuen

VEREINSAUFLÖSUNG

Der Verein „Initiative der Jungen Fleischer Tirols“ mit dem Sitz in Imst, Sirapuit 27, hat in seiner Generalversammlung vom 26. Oktober 1994, mangels Nachfolge, freiwillig seine Auflösung beschlossen.

Landeck, 9. März 2003

Der Obmann: Martin Scheiber

Erscheinungsort Innsbruck
Verlagspostamt 6020 Innsbruck P. b. b.
Vertr.-Nr. GZ 02Z030079 W DVR 0059463

Herausgeber: Amt der Tiroler Landesregierung, 6010 Innsbruck
Erscheint jeden Mittwoch. Redaktionsschluss: Freitag, 12 Uhr.
Bezugsgebühr € 20,- jährlich. Einzelstück: € 0,10 für jede Seite, jedoch mindestens € 1,- pro Stück. Einschaltungen nach Tarif.
Verwaltung und Vertrieb: Landeskanzleidirektion,
Innsbruck, Neues Landhaus,
Tel. 0512/508-2182 – Fax 0512/508-2185 – e-mail: bote@tirol.gvat
Redaktion: Innsbruck, Landhaus,
Tel. 0512/508-2184 – Fax 0512/508-2185 – e-mail: bote@tirol.gvat
Internet: www.tirol.gvat/bote
Druck: Eigendruck